AMTSBLATT







IHRE ANSPRECHPARTNER IN STÄDTEN UND GEMEINDEN

Notrufe
Polizei
Feuerwehr 1 12
Rettungsdienst
Wichtige Telefonnummern
Polizeistation Freyburg (Unstrut)
Polizeistation Nebra (Unstrut)
Kreisstelle Naumburg für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen 0 34 45 / 7 52 90
Kreiskrankenhaus Saale-Unstrut Naumburg 0 34 45 / 72-0
Trinkwasserversorgung Saale-Unstrut
envia Mitteldeutsche Energie AG
Montag = Freitag
Abwasserzweckverband "Untere Unstrut" 03 44 64 / 3 55 60
01 71 /4 45 58 97
Abwasserzweckverband Unstrut-Finne 03 44 61 / 3 54 61
Zweckverband Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt
Gewerbegebiet Görschen
Amtsgericht Naumburg und Grundbuchamt 0 34 45 / 2 80
Unterhaltungsverband "Untere Unstrut" 0 44 61 / 5 58 18 uhv_untere-unstrut@t-online.de

Sprechzeiten und Telefonnummern der Mitgliedsgemeinden der VerbGem Unstruttal

Stadt Freyburg (Unstrut) 03 44 64 / 3 00-10	nach Vereinbarung	
Gemeinde Balgstädt 03 44 64 / 2 80 30	dienstags17.00-18.00	Uhr
Gemeinde Gleina 03 44 62 / 2 04 89	dienstags	
Gemeinde Goseck 01 71 / 1 76 90 10	dienstags	Uhr
Gemeinde Karsdorf 03 44 61 / 5 52 36	dienstags	Uhr ung
Stadt Laucha an der Unstrut 03 44 62 / 7 00 11, Bereitschaft Bauhof 01 74 / 2 13 81 29	1. u. 3. Dienstag im Monat 16.00-18.00	Uhr
OT Kirchscheidungen, Dorfgemeinschaftshaus, Lindenstraße 37	2. Dienstag im Monat 16.00-18.00	Uhr
OT Burgscheidungen, Gemeindebüro, Schlossbergstraße 54	4. Dienstag im Monat 16.00-18.00	
Stadt Nebra (Unstrut)		Uhr

Verbandsgemeinde Unstruttal

Sitz Freyburg (Unstrut)

freitags

Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)

sowie Außenstellen Laucha an der Unstrut und Nebra (Unstrut)

Sprechzeiten: dienstags donnerstags

09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr 09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

09:00-12:00 Uhr

Telefonverzeichnis

ICICIUIIVCI ZCICIIIIIS						
VerbGem Unstruttal						
Fax Freyburg	03	44	64	/ 3	00-	60
Bereitschaftsdienst außerhalb der Dienstzeiten	. 01	77	/ 3	39	06	25
Verbandsgemeindebürgermeisterin	03	44	64	/ 3	00-	20
<u>Hauptamt</u>	03	44	64	/ 3	00-	20
Poststelle	03	44	64	/ 3	00-	20
Ordnungsamt	03	44	64	/ 3	00-	31
Einwohnermeldeamt / Friedhofsamt	03	44	64	/ 3	00-	33
Standesamt						
Fundbüro / Ordnungsangelegenheiten	03	44	64	/ 3	00-	32
Gewerbeamt / Feuerwehr	03	44	64	/ 3	00-	30
Straßenverkehrsangelegenheiten	03	44	64	/ 3	00-	39
<u>Finanzverwaltung</u>	03	44	64	/ 3	00-	41
Grundsteuern						
Kasse						
Elternbeiträge / Grundsteuer Goseck						
Gewerbesteuer						
Bauverwaltung	03	44	64	/ 3	00-	61
Bauanträge/Vorkaufsrecht						
Bauplanung/Stadtsanierung						
Dorferneuerung						
Vermessung/Kataster						
Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge						
Liegenschaften						
Referat Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung	03	44	64	/ 3	00-	13
3. Arbeitsmarkt	03	44	64	/ 3	00-	14

Schiedsstelle:

Rathaus Freyburg (Unstrut) – Verwaltungsgebäude II (hinter der Kirche, Sitzungsraum)

Sprechzeiten: jeden letzten Donnerstag im Monat, 18:00-19:00 Uhr

Außenstelle Laucha an der Unstrut

Markt 1, 06636 Laucha an der Unstrut	
Telefonnummer	
Faxnummer	

Schiedsstelle

Markt 1

Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 17:00-18:00 Uhr

Außenstelle Nebra (Unstrut)

Sprechz.: Di 10:00-12:00/14:00-17:00 Uhr

Promenade 13, 06642 Nebra (Unstrut) Telefonnummer Faxnummer	
Einwohnermeldeamt	
Telefonnummer	

Amtsblatt

Telefonnummer	
E-Mail:	k.hellmund@verbaem-unstruttal.de

Schiedsstelle

Poststraße 1 in 06638 Karsdorf/OT Wetzendorf Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr

E-mail-Adressen der Ämter

Verbandsgemeindebürgern	n.: buergermeisterin@verbgem-unstruttal.de
Hauptamt:	hauptamt@verbgem-unstruttal.de
Ordnungsamt:	ordnungsamt@verbgem-unstruttal.de
Finanzverwaltung:	finanzverwaltung@verbgem-unstruttal.de
Ref. Wirtschaftsförderung:	wirtschaftfoerderung@verbgem-unstruttal.de
Bauverwaltungsamt:	bauamt@verbgem-unstruttal.de

Tel. 01 52 / 24 49 69 48

Notdienst - Ärzte

Dienstgebiet Unstruttal – Bad Bibra

Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Balgstädt mit OT Größnitz, Hirschroda und Städten; Stadt Freyburg (Unstrut) mit OT Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz und Weischütz; Gleina mit OT Baumersroda, Ebersroda und Müncheroda; Karsdorf mit OT Wennungen und Wetzendorf; Stadt Laucha an der Unstrut mit OT Burgscheidungen, Dorndorf, Kirchscheidungen, Tröbsdorf und Plößnitz, Stadt Nebra (Unstrut) mit OT Großwangen und Kleinwangen; Reinsdorf

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist zu erreichen:

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

unter der zentralen Rufnummer: 03 47 72 / 3 33 88.

Notfallsprechstunde:

In der genannten Praxis: Sa.: 09:00-10:00 Uhr, So.: 10:00-11:00 Uhr

Dienstgebiet Naumburg (Saale)

Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Pödelist, Dobichau, Burkersroda und Dietrichsroda

Dienstzeiten

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Notfallsprechstunde

In der genannten Praxis: Sa., So. und Feiertags: 09:00-11:00 Uhr. Aus organisatorischen Gründen wird der Dienstplan für den Bereich Naumburg (Saale) 14-tägig unter folgender Internetadresse veröffentlicht: http://www.aerzte-naumburg.de/. Sollten Sie über keinen Internetanschluss verfügen, wenden Sie sich bitte an die Rettungsleitstelle in Naumburg (0 34 45 / 7 52 90) oder wählen Sie den Notruf 112.

Dienstgebiet Weißenfels

Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:

Goseck mit OT Markröhlitz

Der kassenärztliche Hausbesuchsdienst ist zu folgenden Dienstzeiten

Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr

unter der zentralen Rufnummer: 0 34 43 / 30 52 52 zu erreichen.

Eine **Notfallsprechstunde** findet in den entsprechenden diensthabenden Praxen Sa., So. und Feiertags: 09:00-11:00 Uhr statt.

Datum	Sprechstunde
02.11.2013	Dr. Zirkenbach, Christine
03.11.2013	Dr. Zirkenbach, Christine
09.11.2013	Dr. Geißler, Frank Jun.
10.11.2013	Dr. Geißler, Frank Jun.
16.11.2013	Dr. Jacob, Sigrid
17.11.2013	Dr. Jacob, Sigrid
23.11.2013	Dr. Yousef, Amin
24.11.2013	Dr. Yousef, Amin
30.11.2013	Dr. Wiegand, Frank

Bereitschaftsdienste

Wohnungsbaugesellschaften / Wohnungsgenossenschaften / Grundstücksverwaltungen für dringende Havariefälle bzw. Hausverwalter

Freyburger Wohnungsbau Sektkellereistraße 2, 06632 Freyburg		und	01	71 .	/ 5 47	60 {	50
Karsdorfer Wohnungsbau	GmbH						
von Montag bis Freitag zu	erreichen unter	Tel.	03	44	61 / 5	52 8	84
an den Wochenenden und	Havarie	Tel.	03	44	61 / 5	58 9	92

Wohnungsgenossenschaft "Frieden" Nebra e.G. Geschäftsstelle Tel. 03 44 61 / 2 42 70
Nebra Wohnungsgesellschaft mbH von Montag bis Freitag erreichbar unter Tel. 03 44 61 / 2 20 83 von Freitag 12:30 Uhr bis Montag 07:00 Uhr ist nur bei dringenden Havariefällen ausschließlich Tel. 03 44 61 / 2 45 70 anzuwählen.
Stadt Nebra (Unstrut) OT Reinsdorf Böckeler, Goetheweg 3, 06618 Naumburg Tel. 0 34 45 / 70 86-0
Stadt Nebra (Unstrut) OT Klein- und Großwangen
Hausverwalter Johannes Birke Tel. 03 46 72 / 2 42 70
Gemeinde Goseck und Gleina R. Cholewa, Weimarer Str. 17, 06618 Naumburg Tel. 0 34 45 / 70 23 32 Fax 0 34 45 / 70 10 95
AZV Unstrut-Finne
Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Karsdorf Tel. 03 44 61 / 5 52 50 Fax 03 44 61 / 5 52 49
Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Laucha Tel. 03 44 62 / 2 16 58 Fax 03 44 62 / 2 16 56
AZV Untere Unstrut Bereitschaftsdienst Tel. 01 71 / 4 45 58 97
AZV Naumburg Bereitschaftdienst Tel. 01 71 / 7 49 08 40
Trinkwasserversorgung Saale-Unstrut
Bereitschaftsdienst Tel. 03 44 64 / 6 61-0
Trinkwasser Goseck Tel. 01 71 / 1 76 90 10
envia Mitteldeutsche Energie AG Entstörertelefon: Tel. 01 80 / 2 30 50 70
MITGAS Tel. 01 80 / 2 700 701 Entstörertelefon: 01 80 / 2 20 09
Frauennotruf
Tierheim Freyburg e.V., Am Ententeich, 06632 Freyburg (Unstrut)

Apotheken

Mo-So 10.00-12.00 Uhr u. 15.00-16.00 Uhr

Freyburg

Elisabeth-Apotheke Oberstraße 54, 06632 Freyburg (Unstrut)	03 44	64 / 2	90 0	4
Jahn-Apotheke Markt 3, 06632 Freyburg (Unstrut)	03 44	64 / 2	73 6	5

Karsdorf

Unstrut-Apotheke

Straße der Befreiung 1a, 06638 Karsdorf 0T Wetzendorf .. 03 44 61 / 5 70 11

Laucha

Löwen-Apotheke Golzener Straße 1, 06636 Laucha an der Unstrut 03 44 62 / 2 03 39

Nebra

Georg-Apotheke

Kindertagesstätten

Integrative Kindertagesstätte "Unstrut-Knirpse" Nebra 03 44 61 / 2 20 01 Integrative Kindertagesstätte
"Schlosszwerge" Burgscheidungen
Kindertagesstätte "Freundschaft" Karsdorf
Kindertagesstätte "Glöckchen" Laucha
Kindertagesstätte "Reinsdorfer Landzwerge" 03 44 61 / 2 27 93
Kindertagesstätte "Hühnerjagd" Freyburg
Kindertagesstätte "Pittiplatsch" Gleina
Kindertagesstätte "Sonnenschein" Freyburg 03 44 64 / 2 82 01
Kindertagesstätte "Zwergenschloss" Balgstädt 03 44 64 / 2 76 84
Kindertagessteätte "Buddelflink" Goseck
Kindertagesstätte "Kleine Rebläuse" Freyburg 03 44 64 / 6 68 33
Tagesmutti Ines Ballin, Wangener Unstrutspatzen 03 44 61 / 2 33 54

Wahl zum 18. Deutschen Bundestag am 22. September 2013

Danksagung an die Wahlhelfer und Ausblick auf das "Superwahljahr 2014"

Nachdem nunmehr auch das endgültige amtliche Ergebnis der Wahl zum 18. Deutschen Bundestag durch den Bundeswahlausschuss festgestellt wurde, möchte ich mich bei den **167 Wahlhelfern**, die die Besetzung der Wahlvorstände abgesichert und die damit verbundenen Aufgaben wahrgenommen haben, recht herzlich bedanken. Mit großem Engagement haben Sie für einen reibungslosen Ablauf des Wahlgeschehens sowie für eine rasche und zuverlässige Ermittlung des Wahlergebnisses gesorgt. Diese Wahlhelfer waren in **28 Wahllokalen** der 7 Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal tätig.

Gleichzeitig möchte ich mich bei den verantwortlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verbandsgemeinde Unstruttal für ihren

Zusammenstellung der Wahlergebnisse der Bundestagswahl 2013 in der Verbandsgemeinde Unstruttal

-								ıtarbeit									
	1438/951	Wahlberech	htigte		Wähler/	ler/innen Wahl in den Wahlkreisen Von den gültigen Erststimmen entfallen auf den Bewerb											
Nr. des Wahl-	laut Wählen	verzeichnis								von der	guitiger	Erststir	nmen er	ittalien a	ur den B	ewerber	
bezirkes	ohne Sperr- vermerk	mit Sperr- vermerk	nach § 25	insgesamt		darunter	Ereteti	immen				6	zyk,	-t-	Ť	_	owsk
	"W" (Wahl- schein)	"W" (Wahl- schein)	Abs. 2 BWO	(A 1 + A 2 + A 3)	insgesamt	mit Wahlschei n	ungültig	gültig	Claus, Roland	Stier, Dieter	Hüfner, Florian	Rauch, Matthias	Kmietczyk, Dieter	Dr. Dott, Manfred	Püschel, Hans	Weiße, Günther	Jaschkowski, Erich
	A 1	A 2	A 3	A	В	B 1	C	D	D 1	D 2	D 3	D 4	D 5	D 6	D 7	D 11	D 13
Frey-Nord	1130	89		1219	576		9	567	163	230	92	9	15	16	25	13	4
Frey-Mitte	1130	117		1247	622	1	12	610	146	293	88	9	13	7	30	24	0
Frey-Süd	781	114		895	464		8	456	98	237	76	12	8	10	7	5	3
Pödelist	247	9		256	139		0	139	29	63	24	2	8	1	6	5	1
Schleber.	139	5		144	92		5	87	19	39	9	2	4	3	7	4	0
Weischütz	120	8		128	85		1	84	21	44	12	1	0	1	3	2	0
Zeuchfeld	169	6		175	127		0	127	33	57	18	3	4	4	2	6	0
Zscheiplitz	120	15		135	87		1	86	16	43	19	0	3	1	2	2	0
Freyburg	3836	363	0	4199	2192	1	36	2156	525	1006	338	38	55	43	82	61	8
Lau-Biblio	1025	106		1131	626	1	11	615	122	275	105	7	16	13	66	9	2
Lau-Senior	758	77		835	503		9	494	119	212	87	13	11	10	28	13	1
Burgschei.	378	25		403	254		5	249	49	123	36	2	8	7	18	5	1
Kirchsch.	285	25		310	200		4	196	44	91	29	5	9	3	10	5	0
Laucha	2446	233	0	2679	1583	1	29	1554	334	701	257	27	44	33	122	32	4
Neb-GS	811	88		899	445		12	433	143	152	76	7	9	5	29	11	1
Neb-FFW	1031	119		1150	590		16	574	155	264	77	6	11	16	31	11	3
Kleinwangen	391	29		420	236		8	228	63	103	30	6	0	3	16	7	0
Reinsdorf	427	33		460	275		4	271	86	84	55	4	7	4	17	14	0
Nebra	2660	269	0	2929	1546	0	40	1506	447	603	238	23	27	28	93	43	4
Balg-Schloß	453	20		473	293		6	287	65	138	47	2	8	4	18	5	0
Burkersroda	218	9		227	149		4	145	21	65	33	6	5	3	10	2	0
Größnitz	117	7		124	71		3	68	10	45	10	0	0	1	1	1	0
Hirschroda	143	2		145	99		3	96	14	58	6	5	2	2	3	6	0
Balgst	931	38	0	969	612	0	16	596	110	306	96	13	15	10	32	14	0
K-Gem	406	18		424	254		5	249	79	98	47	1	5	5	9	5	0
K-Wenn	220			228	151		2	149			13	1	3				
K-Wetz	784	30		814	409		10	399		167	60	4	2	10	21	13	
Karsdorf	1410	56	0	1466	814	0	17	797	235	350	120	6	10	18	36		1
Gleina-KiTa	644	24		668	412		8	404	101	192	79	8	8	6	6		
Baumersroda	264	10		274	157		2	155		89	18	4	4	3	8		
Ebersroda	155	5		160	106		5	101	18	65	10	2	1	1	0		0
Gleina	1063		0	1102	675		15	660	143	346	107	14	13	10	14		2
Goseck-KiTa	386	24		410	265		2	263	62	148	32	2	8	2	7	2	
Markröhlitz	434	34		468	297		0	297	69	158	41	2	6	4	12	4	
Gosek	820	58	0	878	562	0	2	560	131	306	73	4	14	6	19	6	1
Gesamt:	13166	1056	0	14222	7984	2	155	7829	1925	3618	1229	125	178	148	398	188	20

Einsatz in Vorbereitung und Durchführung der Bundestagswahl, welcher sich oft außerhalb der regulären Arbeitszeit befand, bedanken.

In diesem Zusammenhang möchte ich es nicht versäumen, Sie über das "Superwahljahr 2014" zu informieren.

Am **25. Mai 2014** werden alle Wahlberechtigten dazu aufgerufen, ihre Stimmen zu folgenden Wahlen abzugeben:

- Wahl des Europäischen Parlamentes
- Wahl des Kreistages des Burgenlandkreises
- Wahl des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Unstruttal
- Wahl des Gemeinderates

Für die **Wahl des Landrates des Burgenlandkreises** steht noch kein genauer Wahltermin fest. Nach derzeitigem Stand wird der Wahltermin jedoch auch auf den 25. Mai 2014 hinauslaufen.

Für die Durchführung der vier bzw. fünf Wahlen sind **zwei Wahlvorstände** zu bilden, so dass für die Absicherung der Wahllokale im Gebiet der Verbandsgemeinde insgesamt **336 Wahlhelfer** benötigt werden.

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,

ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich auch im kommenden Jahr dieser Aufgabe stellen würden und ich mit Ihrer Unterstützung rechnen kann.

Jana france.

Jana Grandi

Verbandsgemeindebürgermeisterin

		Wahlberech	ntigte		Wähler/	innen						Wahl na	ach der L	andeslist	е						%
	laut Wähler	erzeichnis									Von	den gültig	gen Zwei	tstimmen	entfallen	auf die	Landesli				<u>.</u>
Nr. des Wahl- bezirkes	ohne Sperr- vermerk "W" (Wahl- schein)	mit Sperr- vermerk "W" (Wahl- schein)	nach § 25 Abs. 2 BWO	insgesamt (A 1 + A 2 + A 3)	insgesamt	darunter mit Wahlschei n	Zweits	stimmen gültig	DIE LINKE	сри	SPD	FDP	GRÜNE	PIRATEN	NPD	MLPD	AfD	pro Deutschland	FREIE WÄHLER	ÖPD	Wahlbeteilig
	A 1	A 2	A 3	Α	В	B 1	Е	F	F 1	F 2	F 3	F 4	F 5	F6	F 7	F 8	F 9	F 10	F 11	F 12	
Frey-Nord	1130	89		1219	576		6	570	141	223	90	16	12	13	21	1	41	4	7	1	47,3
Frey-Mitte	1130	117		1247	622	1	12	610	140	277	98	19	10	10	24	0	18	2	11	1	49,9
Frey-Süd	781	114		895	464		6	458	94	216	68	26	8	5	7	1	24	1	8	0	51,8
Pödelist	247	9		256	139		0	139	27	62	22	4	7	3	6	0	3	1	3	1	54,3
Schleber.	139	5		144	92		4	88	15	40	11	5	3	0	6	1	4	0	3	0	63,9
Weischütz	120	8		128	85		2	83	19	40	10	0	2	0	6	1	4	0	1	0	66,4
Zeuchfeld	169	6		175	127		0	127	31	49	21	6	3	4	1	0	8	0	4	0	72,6
Zscheiplitz	120	15		135	87		2	85	11	47	16	0	6	3	1	0	1	0	0	0	64,4
Freyburg	3836	363	0	4199	2192	1	32	2160	478	954	336	76	51	38	72	4	103	8	37	3	52,2
Lau-Biblio	1025	106		1131	626	1	12	614	109	265	107	11	14	9	59	0	26	3	8	3	55,3
Lau-Senior	758	77		835	503		8	495	110	207	78	11	21	6	27	0	21	2	11	1	60,2
Burgschei.	378	25		403	254		4	250	51	123	29	2	11	2	11	0	15	3	2	1	63,0
Kirchsch.	285	25		310	200		4	196	34	96	24	3	12	5	10	0	5	0	7	0	64,5
Laucha	2446	233	0	2679	1583	1	28	1555	304	691	238	27	58	22	107	0	67	8	28	5	59,1
Neb-GS	811	88		899	445		11	434	119	149	80	13	13	10	26	0	17	1	6	0	49,5
Neb-FFW	1031	119		1150	590		15	575	128	261	91	8	14	7	24	1	26	9	6	0	51,3
Kleinwangen	391	29		420	236		6	230	59	96	32	6	3	3	17	1	7	2	4	0	56,2
Reinsdorf	427	33		460	275		4	271	81	92	54	3	6	6	16	0	3	2	8	0	59,8
Nebra	2660	269	0	2929	1546	0		1510	387	598	257	30	36	26	83	2	53	14	24	0	52,8
Balg-Schloß	453	20		473	293		6	287	48	140	46	3	13	2	19	0	9	2	4	1	61,9
Burkersroda	218	9		227	149		3	146	16	68	32	6	6	0	6	0	8	1	3	0	65,6
Größnitz	117	7		124	71		2	69	13	44	7	0	2	1	1	0	0	0	1	0	57,3
Hirschroda	143	2	^	145	99	0	2	97	13	57	7	2	2	2	3	0	8	1	2	0	68,3
Balgst K-Gem	931 406	38 18	0	969 424	612 254	0	13	599 250	90 73	309 91	92 53	11 4	23	5 2	29 8	0	25 14	4 1	10	1 0	63,2 59,9
K-Wenn	220	8		228	151		2	149	32	84	11	2	2	6	6	0	4	0	2	0	66,2
K-Wetz	784	30		814	409		10	399			74	6	4	8	19	0	9	1	11	0	50,2
Karsdorf	1410	56	0	1466	814	0	16	798		334	138	12	9	16	33	0	27	2	14	0	55,5
Gleina-KiTa	644	24		668	412		7	405	97	183	81	10	7	5	8	1	10	0	3	0	61,7
Baumersroda		10		274	157		2	155	22	88	21	5	8	1	6	0	3	0	1	0	57,3
Ebersroda	155	5		160	106		5	101	21	58	9	4	0	2	1	0	3	0	3	0	66,3
Gleina	1063	39	0		675	0		661	140	329	111	19	15	8	15	1	16	0		0	61,3
Goseck-KiTa	386	24		410	265		1	264	61	125	34	10	9	3	8	1	9	1	3	0	64,6
Markröhlitz	434	34		468	297		1	296	67	145	35	12	6	4	6	0	15	1	5	0	63,5
Gosek	820	58	0		562	0		560		270	69	22	15	7	14	1	24	2	8	0	64,0
Gesamt:	13166	1056	0	14222	7984	2	141	7843	1740	3485	1241	197	207	122	353	8	315	38	128	9	56,1

Bekanntmachungen der Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal

Stadt Freyburg (Unstrut)

Nachruf

Tiefbewegt nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Rolf-Peter Laubin

aus Freyburg (Unstrut), der pflichtbewusst seine Tätigkeit ausführte.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Stadtverwaltung Freyburg (Unstrut)

Udo Mänicke

Bürgermeister

Ausschreibung

Die Stadt Freyburg (Unstrut) bietet folgendes noch zu vermessendes bebautes Grundstück, gelegen in der Gemarkung Freyburg, Flur 10, Flurstücke 1.022/314, 675/0, 748/0 und das gesamte Flurstück 2.021/314, **Freyburg (Unstrut), Gerichtskeller 6** zum Verkauf an. Das **Mindestgebot** beträgt **16.000,00 Euro** (in Worten: Sechzehntausend Euro) zuzüglich aller in diesem Zusammenhang entstehenden Nebenkosten einschließlich die der Zerlegungsmessung.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Freyburg (Unstrut) und unterliegt dem Denkmalschutzgesetz LSA. Sämtliche baulichen Maßnahmen sind mit dem Sanierungsplaner der Stadt Freyburg (Unstrut) und der Unteren Denkmalschutzbehörde rechtzeitig abzustimmen.

Ausschreibungsbeginn: 01. November 2013 Ausschreibungsende: 30. November 2013

Bewerbungen sind schriftlich bei der Verbandsgemeinde Unstruttal, Sachgebiet Liegenschaften, Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut), einzureichen.

Neben dem Kaufpreisangebot ist die Vorlage eines **Konzeptes zur zukünftigen Nutzung des Grundstücks** ein entscheidendes Vergabekriterium.

Freyburg (Unstrut), den 21.10.2013







Für Ihre Werbung:

Telefon: (0 34 66) 30 22 21

E-Mail: info@druckereimoebius.de

Gemeinde Karsdorf

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd

Flurbereinigungsverfahren: Karsdorf - Weinberge

Verf.-Nr.: 611/46 BLK 022 Landkreis: Burgenlandkreis

Öffentliche Bekanntmachung Vorzeitige Ausführungsanordnung

vom 17.10.2013

- 1. Die vorzeitige Ausführung des Flurbereinigungsplanes wird für die neuen Flurstücke angeordnet.
- 1.1 Der **Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes** wird auf den 02.12.2013, 0.00 Uhr festgesetzt.

Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf den Empfänger über.

Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustands.

2. Begründung

Die Voraussetzungen nach \S 63 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) liegen vor.

Die Beteiligten sind am 15.11.2011 über den Flurbereinigungsplan angehört worden.

Des weiteren zum 1. Nachtrag am 15.10.2013.

Der verbliebene Widerspruch ist zwischenzeitlich der oberen Flurbereinigungsbehörde beim Landesverwaltungsamt zur Entscheidung vorgelegt worden. Die Erledigung steht noch aus.

Aus einem längeren Aufschub der Ausführung des Flurbereinigungsplanes würden einem großen Teil der Beteiligten voraussichtlich erhebliche Nachteile erwachsen, da besonders

- 1.) der gesamte rechtsgeschäftliche Grundstücksverkehr im Flurbereinigungsgebiet erheblich erschwert wäre
- 2.) die Aufnahme von dinglich gesicherten Darlehen zu Bauzwecken bis zur Eintragung der Abfindungsgrundstücke in das Grundbuch nicht bzw. nur erschwert möglich wäre
- 3.) das Grundbuch nach § 82 FlurbG im Interesse verschiedener Antragsteller nicht vorzeitig berichtigt werden könnte
- bei dem starken Grundstücksverkehr fortgesetzt zeitraubende Berichtigungen der Verfahrensunterlagen erforderlich würden.
- 3. Der Erlass von Übergangsbestimmungen ist nicht erforderlich.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd in 06667 Weißenfels, Müllnerstr. 59 Widerspruch einlegen.

Die Rechtsbehelfsfrist beginnt mit der Bekanntmachung.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs wird die Frist gewahrt, wenn das Widerspruchsschreiben bis zum Ablauf der angegebenen Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Doenecke

Tan and a second second

Dipl.-Ing.(FH) Jens- Uwe Tier - Marienstr. 4 - 06632 Freyburg

Ihr Immobilienmakler in Freyburg

Wir suchen für unsere Kunden: Häuser, Wohnungen, Grundstücke, Weinbergs-Wochenendgrundstücke im Unstruttal zum Kauf und zur Miete!



Besuchen Sie unsere aktuellen Angebote im Internet: www.blk-immobilien24.de

Tel: 034464/66545

Nachruf

Am 01.10.2013 verstarb im Alter von 60 Jahren plötzlich und unerwartet unser lieber Sportfreund

Hans-Dieter Meißner

Mit ihm verliert nicht nur die Frauenmannschaft einen wundervollen Trainer, ondern vor allen verlieren wir einen sehr guten Freu

sondern vor allen verlieren wir einen sehr guten Freund und wertvollen Menschen.

Dieter Meißner lebte für den Sport.

Er war gleichzeitig Übungsleiter, Fahrer, Vorstandsmitglied, Schiedsrichter und aktiv als Tischtennisspieler.

Die Gemeinde Karsdorf, die Sportvereine aus Karsdorf und Reinsdorf trauern gemeinsam um einen großartigen Mann, der so plötzlich aus unserer Mitte gerissen wurde.

Unser Mitgefühl gilt dabei besonders seiner Frau und seinen Kindern.

Wir werden den Sportfreund Dieter Meißner stets in guter Erinnerung behalten.

Olaf SchumannHerbert PrechtFrank BornscheinBürgermeisterVereinsvorsitzenderVereinsvorsitzenderGemeinde KarsdorfSGZWK KarsdorfReinsdorfer Sportverein

Stadt Laucha an der Unstrut

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Laucha an der Unstrut

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Laucha an der Unstrut

Die nachstehende Haushaltssatzung der Stadt Laucha an der Unstrut für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Mit Schreiben vom 30.09.2013 AZ: 151401/E/53-250/2013 hat die Kommunalaufsicht des Burgenlandkreises die Haushaltssatzung der Stadt Laucha an der Unstrut genehmigt.

Die Haushaltssatzung 2013 enthält genehmigungspflichtige Bestandteile. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan werden in der Zeit vom **04.11.2013 bis 15.11.2013** während der Dienstzeiten

 Montag
 08:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr

 Dienstag
 08:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr

 Mittwoch
 08:00-12:00 Uhr und 13:00-15:00 Uhr

 Donnerstag
 08:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr

 Freitag
 08:00-12:00 Uhr

zur Einsichtnahme im Verwaltungsgebäude der Verbandsgemeinde Unstruttal, Markt 1, Finanzverwaltung Zimmer 217, 06632 Freyburg (Unstrut) öffentlich ausgelegt.

Laucha an der Unstrut, den 17.10.2013

M. Bilstein Bürgermeister



Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Stadt Laucha an der Unstrut für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 92 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 10.08.2009 (GVBl. LSA Nr. 14/2009 S. 383) in der derzeit gültigen Fassung hat die Stadt die folgende, vom Gemeinderat Laucha an der Unstrut in der Sitzung am 11.07.2013 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Erträge auf
b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf
2.484.100 €
2.916.300 €

2. im Finanzplan mit dem

a) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 2.480.100 €

 b) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf
 2.615.200 €

c) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf 770.400 €

 d) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf
 1.046.400 €

) Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf 61.000 €

f) Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf

220.700 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 61.000 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, wird auf $0 \in \text{fest-gesetzt.}$

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr 2013 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **2.094.000** € festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern sind für das Haushaltsjahr 2013 wie folgt festgesetzt:

 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf3. für die Gewerbesteuer auf

377 v.H. 250 v.H.

300 v H

Laucha an der Unstrut, den 12.07.2013

M. Bilstein Bürgermeister



8

Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Laucha an der Unstrut

Aufgrund der §§ 4, 6, 91 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. August 2009 (GVBl. LSA S. 383) in der derzeit gültigen Fassung und aufgrund der §§ 2, 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. S. 405) in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Laucha an der Unstrut am 26.09.2013 die folgende Satzung erlassen:

§ 1 Steuergegenstand

- (1) Die Stadt Laucha an der Unstrut erhebt für das gesamte Gemeindegebiet die Hundesteuer ab dem 01.01.2014 nach dieser Satzung.
- (2) Gegenstand der Steuer ist das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden durch natürliche Personen im Gemeindegebiet.

§ 2 Steuerschuldner

- (1) Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes.
- (2) Hundehalter ist, wer einen oder mehrere Hunde zu persönlichen Zwecken im eigenen Interesse oder im Interesse seiner Haushaltsangehörigen im eigenen Haushalt aufgenommen hat.
- (3) Als Hundehalter gilt auch, wer einen Hund länger als zwei Monate im Jahr pflegt, unterbringt oder auf Probe oder zum Anlernen hält, es sei denn, es wird nachgewiesen, dass der Hund bereits in einer anderen Gemeinde in Deutschland versteuert oder von der Steuer befreit ist.
- (4) Alle in einem Haushalt aufgenommenen Hunde gelten als von ihren Haltern gemeinsam gehalten.

§ 3 Beginn und Ende der Steuerpflicht

(1) Die Steuerpflicht entsteht mit dem 1. des Monats, in dem ein Hund in einen Haushalt aufgenommen oder mit dem 1. des Monats, der dem Monat folgt, in dem der Hund drei Monate alt geworden ist. In den Fällen des § 2 Abs. 3 beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, in dem der Zeitraum von zwei Monaten überschritten worden ist.

Zieht ein Hundehalter aus einer anderen Gemeinde zu, dann beginnt die Steuerpflicht mit dem 1. des Monats, der auf den Zuzug folgt.

(2) Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet wird oder in dem der Halter wegzieht.

Die Hundehaltung ist beendet, wenn der Hund abgeschafft wird, abhandenkommt oder verstirbt. Bei Nichteinhaltung der im § 11 (2) geregelten Abmeldefrist endet die Steuerpflicht mit dem Ende des Kalendermonats, in dem die Beendigung der Hundehaltung angezeigt wird.

§ 4 Erhebungszeitraum, Entstehung der Steuerschuld

- (1) Die Steuer wird als Jahressteuer erhoben. Erhebungszeitraum ist das Kalenderiahr
- (2) Entsteht oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, so ist die Steuer anteilmäßig auf volle Monate zu berechnen.
- (3) Die Jahressteuerschuld entsteht am 1.1. des jeweiligen Kalenderjahres. Beginnt die Steuerpflicht erst im Laufe des Erhebungszeitraumes, entsteht die Steuerschuld mit Beginn des Monats, in dem die Steuerpflicht nach § 3 Abs. 1 dieser Satzung beginnt.

§ 5 Festsetzung und Fälligkeit

- (1) Die Steuer wird für ein Kalenderjahr oder, wenn die Steuerpflicht erst während des Kalenderjahres beginnt, für den Rest des Kalenderjahres festgesetzt und durch Bescheid bekannt gegeben.
- (2) Die Steuer ist mit dem Jahresbetrag am 01.07. eines jeden Jahres fällig oder die Steuer wird in vierteljährlichen Teilbeträgen zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres fällig.

Wird die Steuer für weniger als 1 Jahr festgesetzt, ist sie 1 Monat nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.

§ 6 Steuersatz

(1) Die Steuer beträgt jährlich für den ersten Hund 30,00 € 50,00 € für den zweiten Hund 60,00 € und für jeden weiteren Hund

- (2) Hunde, für die Steuerbefreiung nach § 8 gewährt wird, sind bei der Berechnung der Anzahl der Hunde nicht anzusetzen. Hunde, für die Steuerermäßigung nach § 9 gewährt wird, gelten als erste Hunde.
- (3) Die Steuer beträgt abweichend von Abs. 1 jährlich für Kampfhunde je Hund 500.00 €.
- (4) Kampfhunde sind solche Hunde, bei denen nach ihrer besonderen Veranlagung, Erziehung und/oder Charaktereigenschaft die erhöhte Gefahr einer Verletzung von Personen besteht oder von denen eine Gefahr für die öffentliche Sicherheit ausgehen kann.

Kampfhunde im Sinne dieser Vorschrift sind jedenfalls reinrassige

- Pitbull-Terrier
- American Staffordshire-Terrier
- Staffordshire Bullterrier

- Bullterrier
- Miniatur Bullterrier,

Kreuzungen dieser Rassen untereinander und Hunde, deren Gefährlichkeit im Einzelfall behördlich festgestellt wird (Hunde die gebissen haben und per Bescheid als gefährlich eingestuft wurden).

§ 7 Allgemeine Voraussetzungen für Steuervergünstigungen

- (1) Die Gewährung von Steuervergünstigungen (Steuerbefreiungen, Steuerermäßigungen) nach den §§ 8 und 9 richtet sich nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres.
- In den Fällen des § 3 Abs. 1 sind die Verhältnisse bei Beginn der Steuerpflicht maßgeblich.
- (2) Steuervergünstigung wird nur auf Antrag und nur bis zum Ablauf des Kalenderjahres, für das Vergünstigung beantragt wird, gewährt. Anträge sind bis zum 31.01. des Kalenderjahres, für das die Vergünstigung beantragt wird, zu stellen.

Verspätet eingereichte Anträge werden nicht berücksichtigt, es sei denn, dem Antragsteller ist bei nachgewiesenem Nichtverschulden Wiedereinsetzung in den vorigen Stand zu gewähren.

(3) Bei Gewährung der beantragten Steuervergünstigung ergeht ein entsprechender Steuerbescheid, mit dem die geänderte Steuerfestsetzung bekannt gegeben wird.

§ 8 Steuerbefreiungen

Steuerbefreiung wird auf Antrag gewährt für:

- (1) Hunde, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe von tauben, blinden und sonst hilflosen Personen dienen. Sonst hilflose Personen sind solche Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit dem Merkzeichen "B", "BL", "aG" oder "H" besitzen.
- (2) Gebrauchshunde, welche ausschließlich für die Bewachung von Herden benötigt und gehalten werden.
- (3) Jagdgebrauchshunde von Jagdausübungsberechtigten und bestätigten Jagdaufsehern, sofern diese Inhaber des Jagdscheines sind und der Hund ausschließlich zum Zwecke der Jagd eingesetzt wird.

§ 9 Steuerermäßigung

Die Steuer wird auf Antrag auf 50 v.H. des Steuersatzes nach § 6 (1) und (3) ermäßigt für:

- (1) einen Ersthund, der der Bewachung von Gebäuden dient, die von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 m Luftlinie entfernt liegen.
- (2) Hunde, die die vorgeschriebene Rettungshundeprüfung vor Leistungsprüfern der zuständigen Fachorganisation mit Erfolg abgelegt haben und von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinheiten (DRK, THW) verwen-
- Die Ablegung der Prüfung ist durch Vorlage eines Prüfungszeugnisses und die Verwendung des Hundes durch einen Nachweis der Sanitäts- oder Zivilschutzeinheit nachzuweisen.
- (3) Jagdgebrauchshunde, die eine Jagdeignungsprüfung abgelegt haben und neben persönlichen Zwecken auch der Jagd dienen. Das Ablegen der Jagdeignungsprüfung ist durch ein entsprechendes Prüfzeugnis nachzuweisen. Als Prüfung werden anerkannt: Schweißprüfung, Vollgebrauchsprüfung, Herbstzuchtprüfung, Tauglichkeitsprüfung. Außerdem ist durch ein amtliches Dokument nachzuweisen, dass der Halter des Hundes Jagdausübungsberechtigter ist.
- (4) Hunde, die von ihren Haltern neben persönlichen Zwecken auch zur Ausübung des Wachdienstes als berufsmäßiger Einzelwächter oder in einem zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes benötigt werden. Ein Nachweis über die berufliche Tätigkeit im Wachdienst ist zu er-
- (5) Hunde, die eine vom Verband des deutschen Hundewesens (VDH) anerkannte Begleithundprüfung abgelegt haben. Das Ablegen der Prüfung ist durch ein entsprechendes Prüfungszeugnis nachzuweisen.

§ 10 Zwingersteuer

- (1) Von zuverlässigen Hundezüchtern, die mindestens zwei rassereine Hunde der gleichen Rasse, darunter eine Hündin im zuchtfähigen Alter zu Zuchtzwecken halten, wird die Steuer auf Antrag in der Form einer Zwingersteuer erhoben, wenn der Zwinger, die Zuchttiere und die von ihnen gezüchteten Hunde in ein von der zuständigen Fachorganisation geführtes oder anerkanntes Zucht- oder Stammbuch eingetragen sind und sich schriftlich verpflichten, später hinzukommende Tiere in gleicher Weise eintragen zu lassen.
- (2) Die Zwingersteuer beträgt für jeden Hund, der zu Zuchtzwecken gehalten wird, die Hälfte der Steuer nach § 6 Abs. 1, jedoch nicht mehr als die Steuer für zwei Hunde. Das Halten selbstgezogener Hunde ist steuerfrei, solange sie sich im Zwinger befinden und nicht älter als sechs Monate sind. (3) Die mit der Erhebung der Zwingersteuer verbundene Vergünstigung wird nur unter folgenden Voraussetzungen gewährt:
- für die Hunde sind geeignete, den Forderungen des Tierschutzgesetzes entsprechende einwandfreie Unterkunftsräume vorhanden;
- es werden ordnungsgemäße, den Aufsichtspersonen jeder Zeit zur Einsicht vorzulegende Bücher geführt, aus denen der jeweilige Bestand und der Verbleib der veräußerten Hunde zu ersehen ist;
- Ab- und Zugänge von Hunden werden innerhalb einer Woche unter Angabe des Tages und bei Veräußerung außerdem unter Angabe des

- Namens und der Wohnung bei der Stadtverwaltung Laucha, als Trägergemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Laucha gemeldet;
- Alljährlich vor Beginn des neuen Rechnungsjahres sind Bescheinigungen der Organisationen, bei der die Hunde eingetragen sind, über die Erfüllung der in Abs. 1 genannten Voraussetzungen vorzulegen.

§ 11 Meldepflicht

(1) Der Hundehalter ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von 2 Wochen nach der Aufnahme bei der Gemeinde anzumelden.

Ein junger Hund ist innerhalb von 2 Wochen, nachdem er 3 Monate alt geworden ist, anzumelden.

In den Fällen des § 2 (3) muss die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen nach dem Tage erfolgen, an dem der Zeitraum von 2 Monaten überschritten ist. Bei Zuzug gemäß § 3 (1) muss die Anmeldung innerhalb von 2 Wochen nach dem Ersten des dem Zuzug folgenden Monats erfolgen.

(2) Der Hundehalter ist verpflichtet, einen Hund innerhalb von 2 Wochen nach Beendigung der Hundehaltung abzumelden, bei Wegzug gilt ebenfalls diese Frist. Im Falle einer Veräußerung sind bei der Abmeldung Name und Anschrift des Erwerbers anzugeben.

(3) Entfallen die Voraussetzungen für eine Steuerermäßigung oder Steuerbefreiung, ist der Hundehalter verpflichtet, dies innerhalb von 2 Wochen nach dem Wegfall anzuzeigen.

§ 12 Hundesteuermarken

- (1) Für jeden angemeldeten Hund wird eine Hundesteuermarke ausgegeben.
- (2) Der Hundehalter hat dem/den von ihm gehaltenen Hund/en die gültige Steuermarke sichtbar anzulegen. Die Einhaltung dieser Bestimmung kann jederzeit durch Vollzugsbeamte der VerbGem kontrolliert werden.
- (3) Endet die Hundehaltung, so ist die Steuermarke mit der Anzeige über die Beendigung der Hundehaltung an die Gemeinde zurückzugeben.
- (4) Bei Verlust einer Hundesteuermarke wird dem Halter gegen eine Gebühr von 5,00 € eine Ersatzmarke ausgehändigt.

Dasselbe gilt für den Ersatz einer unbrauchbar gewordenen Hundesteuermarke; die unbrauchbar gewordene Steuermarke ist zurückzugeben.

Wird eine in Verlust geratene Hundesteuermarke wieder aufgefunden, ist die wiedergefundene Marke der Gemeinde unverzüglich zurückzugeben.

§ 13 Billigkeitsmaßnahmen

- (1) Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis können ganz oder teilweise gestundet werden, wenn die Einziehung der Fälligkeit eine erhebliche Härte für den Schuldner bedeuten würde und der Anspruch durch die Stundung nicht gefährdet erscheint.
- (2) Ist deren Einziehung nach Lage des Einzelfalls unbillig, können sie ganz oder zum Teil erlassen werden.

§ 14 Übergangsvorschriften

Die im Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Satzung bei der Gemeinde bereits angemeldeten Hunde gelten als angemeldet im Sinne des § 11 Abs. 1.

§ 15 Funktionsbezeichnung

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher und männlicher Form.

§ 16 Ordnungswidrigkeiten

Zuwiderhandlungen gegen die §§ 11 und 12 Abs. 2 und 3 sind Ordnungswidrigkeiten nach § 16 Abs. 2 KAG-LSA und können gem. § 16 Abs. 3 KAG-LSA mit einer Geldbuße bis zu Zehntausend Euro geahndet werden.

§ 17 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2014 in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Stadt Laucha vom 01.11.2001 sowie die als weiter geltendes Ortsrecht übernommene Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer im Gebiet der Gemeinde Kirchscheidungen vom 20.11.2011, zuletzt geändert durch die 1. Änderungssatzung vom 07.02.2006, außer Kraft.

Laucha an der Unstrut, den 27.09.2013

Bilstein Bürgermeister



Ausfertigungsvermerk

Die Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in der Stadt Laucha an der Unstrut wurde dem Burgenlandkreis am 11.10.2013 angezeigt und wird hiermit ausgefertigt.

Laucha an der Unstrut, den 16.10.2013

M. Bilstein Bürgermeister



Nachruf

Tiefbewegt nehmen wir Abschied von unserem Stadtratsmitglied

Frau Gabriele Schulze

aus Laucha an der Unstrut.

Für ihre ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat und als Mitglied der Schiedskommission der Verbandsgemeinde Unstruttal hat sie sich stets verlässlich für die Stadt und ihre Bürger eingesetzt.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl und Anteilnahme gilt ihrer Familie.

> im Namen der Stadt Laucha an der Unstrut und des Gemeinderates

Michael Bilstein

Bürgermeister

der Verbandsgemeinde Unstruttal

Jana Grandi

Verbandsgemeindebürgermeisterin

Laucha an der Unstrut, Oktober 2013

Informationen und Wissenswertes aus dem Verwaltungsamt

Neues aus dem Einwohnermeldeamt

Das Einwohnermeldeamt der Verbandsgemeinde Unstruttal in Freyburg (Unstrut), Markt 1, hat an folgenden Samstagen **jeweils in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr** geöffnet:

- Samstag, dem 02.11.2013
- Samstag, dem 07.12.2013.

Alle Bürger aus den Mitgliedsgemeinden der VerbGem Unstruttal haben damit die Möglichkeit, einmal im Monat auch am Wochenende den gewohnten Service des Einwohnermeldeamtes in Anspruch zu nehmen.

14-14

Einwohnermeldeamt

Mitteilung des Steueramtes der Verbandsgemeinde Unstruttal

Das Steueramt der Verbandsgemeinde Unstruttal weist alle Steuerpflichtigen in den zur Verbandsgemeinde Unstruttal gehörenden Städten und Gemeinden zur Zahlung der Steuern und Abgaben auf den nächsten Zahlungstermin hin.

Zum Zahlungstermin **15.11.** werden für die Ratenzahler folgende Steuern fällig:

Grundsteuer A, Grundsteuer B, Gewerbesteuer, Hundesteuer

Bitte beachten Sie auch, dass bei Übertragungen bzw. Verkäufen von Gebäuden an einen neuen Eigentümer, dies schriftlich beim Steueramt der Verbandsgemeinde Unstruttal, Markt 1, in 06632 Freyburg (Unstrut), anzuzeigen ist!

Weiterhin werden Hundehalter dazu aufgefordert, gemäß der Anmeldefristen aus den ortsgebundenen Satzungen, ihre Hunde anzumelden!

Bei Verstößen gegen die Anmeldepflicht gemäß Hundesteuersatzung droht eine ordnungsrechtliche Strafe!

Wolfert

Leiterin Finanzverwaltung

Straßensperrungen

Das Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises informiert hiermit über nachfolgend aufgeführte, zur Realisierung von Baumaßnahmen erforderlich werdende Straßensperrungen:

- 1. Halbseitige Sperrung der Landesstraße L 212, freie Strecke zwischen Nebra (Unstrut) und Wangen, in der Zeit vom 23.09.2013 bis voraussichtlich 11.11.2013 (Sanierung Stützwand). Die Regelung des Verkehrs erfolgt mittels Lichtsignalan-
- 2. Halbseitige Sperrung der Landesstraße L 212, Ortslage Nebra (Unstrut), Wangener Straße im Einmündungsbereich zur B 250, in der Zeit vom 16.09.2013 bis voraussichtlich **22.12.2013** (Sanierung Stützwand). Die Regelung des Verkehrs erfolgt mittels Lichtsignalanlage.
- 3. Vollsperrung der L 208 OL Hirschroda in der Zeit vom 02.09.2013 bis voraussichtlich 20.12.2013 (Kanal- und Straßenbau). Die Umleitung erfolgt ab Laucha – B 176 – L 209 – Plößnitz – L 208 – Hirschroda u.z.
- 4. Vollsperrung der Kreisstraße K 2207, Ortslage Deuben, Karl-Liebknecht-Straße (vom Abzweig B 91 bis Schulstraße), in der Zeit vom 08.04.2013 bis voraussichtlich 30.11.2013 (Verlegen von Versorgungsleitungen und Straßenbau). Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die B 91 – Theißen – L 197 – Luckenau – Teuchern – K 2203 – zur B 91 – u.z.
- 5. Vollsperrung der K 2236, freie Strecke zwischen Klosterhäseler und Burgheßler, Brücke über den Hasselbach, in der Zeit 26.07.2013 bis voraussichtlich 04.11.2013 (Brückenbau). Der Verkehr wird mittels einer Behelfsumfahrung (mit Ampelregelung)

- direkt am Baustellenbereich vorbei geführt. In der Zeit vom 08.07.2013 bis voraussichtlich 25.07.2013 werden vorbereitende Arbeiten (Herstellen der Behelfsumfahrung, etc.) unter halbseitiger Sperrung der K 2236 ausgeführt. Die Regelung des Verkehrs erfolgt mittels Lichtsignalanlage.
- 6. Verlängerung der Vollsperrung der Landesstraße L 200, Ortslagen Beuditz und Wettaburg bis voraussichtlich 31.12.2013. Umleitung wie bestehend.
- 7. Landesstraße L 193, Ortslage Zeitz, Wasservorstadt, Mühlgrabenbrücke, Sperrung einer Richtungsfahrbahn, Fahrtrichtung Altenburg, ab Freitag, den 13.09.2013. Dauer der Sperrung bis Instandsetzung des Brückenbauwerkes. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Geschwister-Scholl-Straße -Badstuben vorstadt-Schlossstraße-Domherrenstraße-Rahne $stra{\it Be-Fischstra{\it Be-Kalkstra}} = zum\,Kreisverkehr\,Am\,Kalktor.$ Eine Befahrung aus Richtung Wendischer Berg kommend zur Auebrücke ist nach wie vor gewährleistet.
- 8. Vollsperrung der L 208, freie Strecke zwischen Klosterhäseler und Gößnitz in der Zeit vom 02.09.2013 bis voraussichtlich 22.11.2013 (Straßenbau). Die Umleitung des Verkehrs erfolgt ab Klosterhäseler über die L 208 – Pleismar – K 2244 – B 250 - Frankroda - L 208 - Gößnitz u.z.
- 9. Vollsperrung der L 214 Memleben, Volkmar-Kroll-Straße, in der Zeit vom 02.09.2013 bis voraussichtlich 15.11.2013 (Straßenbau). Die Umleitung erfolgt ab Memleben über die L 212 -L214-Bucha-L215-Wohlmirstedt-Allerstedt-L1215-Wiehe - L 1217 - Roßleben - L 1214 - L 214 - Memleben u.z.

Energieberatung verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt

Kostenlose Stromsparberatung im Herbst

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt vergibt Gutscheine für die Energieberatung

(verbraucherzentrale / 17.10.13) Der erste Schritt zum Stromsparen ist ein bewusster Umgang mit den eigenen Verbräuchen und Verbrauchsgewohnheiten. Aber wo befinden sich die typischen Stromfresser im Haushalt und mit welchen Maßnahmen lässt sich Strom ohne Komfortverlust einsparen? Antworten auf diese Fragen geben vom 21. Oktober bis zum 21. November die Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt.

"Der Stromverbrauch hängt im Wesentlichen von der Anzahl und dem Alter der vorhandenen Elektrogeräte ab. Aber auch Lampen, die Art der Wassererwärmung und das individuelle Nutzerverhalten sind entscheidende Faktoren", erklärt Michael Rink, Energieberater der Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt. "Bei der kostenlosen Stromsparberatung im Herbst geben wir Verbrauchern konkrete und leicht umsetzbare Tipps, wie sie ihre Stromkosten nachhaltig senken können.'

Auch ein Wechsel des Energieversorgers kann eine Möglichkeit sein, das Konto spürbar zu entlasten. Obwohl inzwischen die meisten Verbraucher wissen, dass sie ihren Stromanbieter frei wählen können, nutzen sie diese Möglichkeit nur selten.

Das Angebot richtet sich an Mieter, private Hauseigentümer, Bauherren und Wohnungseigentümer. Den Gutschein zur kostenlosen Stromsparberatung erhalten Interessierte in einer Beratungsstelle oder als Download auf www.vzsa.de. Die Terminvereinbarung für eine Beratung in der nächstgelegenen Beratungsstelle erfolgt telefonisch unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei).

Die anbieterunabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei allen Fragen zum Energieverbrauch: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote auch außerhalb des Aktionszeitraumes kostenfrei. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie.



				OT Pödelist	
haring nale	<i>t</i>	ulianau laan	-1:-1	Kögel, Gudrun	04.11., 65
MA VUV	ı grau	uueren ner	zucn	Dathe, Dieter	10.11., 85
				Waack, Horst	15.11., 70
	7 . / +	41		Abel, Frieda	25.11., 91
aum Y	evuri.	ulieren her stag!		,	,
				OT Schleberoda	
				Bielmeier, Christa	13.11., 77
Gemeinde Balgstädt		Oehlmann, Martin	08.11., 94	. J.	,
Patzschke, Werner	04.11., 75 J.	Rauchbach, Wolfgang	08.11., 82		
Harnisch, Willi	08.11., 77 J.		08.11., 70	J. Moh, Marlene	04.11., 65
Bärhold, Kurt	11.11., 76 J.	Greupner, Marianne	10.11., 75	J. Kaupa, Franz	05.11., 78
Beyer, Alfred	11.11., 79 J.	-	10.11., 73	-	11.11., 81
Krause, Marta	13.11., 90 J.		11.11., 79		•
Schulze, Kurt	16.11., 79 J.	<u>G</u>	12.11., 71		
Patzschke, Bernhardine	25.11., 77 J.		12.11., 82		06.11., 83
Bärhold, Gerda	26.11., 76 J.		12.11., 76		09.11., 82
Böttger, Christa	26.11., 75 J.		13.11., 76	,	14.11., 87
Gruß, Manfred	26.11., 72 J.	-	14.11., 75		28.11., 86
Kowalski, Brigitta	26.11., 78 J.		14.11., 76	ŕ	28.11., 65
Bänsch, Elfriede	28.11., 79 J.		14.11., 79	*	28.11., 73
,		Werner, Gerhard	14.11., 78		20111,
OT Burkersroda		Buchmann, Manfred	15.11., 83		
Ehrhardt, Silvia	02.11., 79 J.		15.11., 73		07.11., 83
Hendrich, Ewald	07.11., 79 J.	_	17.11., 74	_	10.11., 77
Saal, Roswitha	08.11., 74 J.		17.11., 79		24.11., 86
Saal, Marianne	18.11., 78 J.		17.11., 83		24.11., 77
Schulze, Erika	18.11., 71 J.		17.11., 65		29.11., 72
John John Marie	10.11., 710.	Günther, Gisela	19.11., 75	*	20.11., 72
OT Größnitz		Ritschel, Walli	19.11., 83		
Kaiser, Otto	08.11., 72 J.		20.11., 84		18.11., 75
Schneider, Klaus	11.11., 75 J.	_	20.11., 70	· ·	26.11., 74
Dominicaci, Inaab	11.11., 100.	Kresse, Maria	20.11., 93		29.11., 75
OT Hirschroda		Ehret, Johannes	21.11., 72	• •	20.11.,
Kühnel, Gerd	14.11., 71 J.		21.11., 86		
Walther, Erika	17.11., 83 J.	Kruwinnus, Edgar	21.11., 71		08.11., 77
Erdmann, Edith	26.11., 80 J.	_	21.11., 84		00.11.,
	20.11., 000.	Buhn, Uwe	22.11., 72		
Stadt Freyburg (Unstru	ıt)	Deckert, Ria	23.11., 75		04.11., 65
Bradatsch, Lucie	01.11., 77 J.		23.11., 78	*	06.11., 65
Habich, Siegrun	01.11., 71 J.		23.11., 82	•	06.11., 60
Zabinski, Hilmar	01.11., 79 J.		23.11., 70	*	07.11., 60
Eckert, Sonja	02.11., 79 J.		23.11., 72	•	14.11., 86
Michel, Ilse	02.11., 75 J. 02.11., 90 J.	_	24.11., 72	,	23.11., 87
Richter, Hans-Günter	02.11., 30 J. 02.11., 74 J.		24.11., 72	,	25.11., 88
Ehrhardt, Roland	03.11., 743.		25.11., 77		28.11., 86
Klimera, Gerlinde	03.11., 03 J. 03.11., 80 J.	_	27.11., 71	_	29.11., 75
Krauße, Helgard	03.11., 60 J.		28.11., 76		29.11., 73
Maasch, Günter	03.11., 00 J. 03.11., 70 J.		28.11., 78		49.11., O
Scheffler, Herbert	03.11., 70 J. 03.11., 73 J.		29.11., 78		
Seifried, Ingeborg	03.11., 73 J.		29.11., 78		02.11., 73
Gaudig, Helga	03.11., 73 J. 04.11., 72 J.				02.11., 73
Hölger, Bernd	04.11., 72 J. 04.11., 60 J.			Gebhardt, Rosa	10.11., 76
_					
Müller, Hans-Dietrich	04.11., 86 J.		1711 05	Kahnt, Regina	10.11., 83
Müller, Roswitha	04.11., 65 J.		17.11., 85		14.11., 80
Lauer, Günter	05.11., 74 J.		23.11., 86	_	16.11., 65
Lehker, Johanna	06.11., 79 J.			Albrecht, Roswitha	18.11., 72
Fritz, Adalbert	07.11., 76 J.		10.11 50	Winter, Christa	21.11., 78
Marzog, Johanna	08.11., 79 J.	Grunert, Helga	19.11., 73	J. Schiffner, Ingeborg	28.11., 70

Gemeinde Karsdorf		Dietrich, Willi	18.11., 78 J.	Dünkel, Regina	13.11., 60 J.
Brehme, Reinhard	08.11., 74 J.	Franke, Edith	18.11., 74 J.	Gleitsmann, Silvia	13.11., 60 J.
Oertel, Werner	11.11., 78 J.	Hentschel, Helmut	20.11., 743.	Kneisz, Anna	14.11., 77 J.
Bothur, Hildegard	12.11., 75 J.	Zille, Wolfgang	20.11., 76 J.	Schulze, Franziska	15.11., 775.
Ostermann, Annemarie	19.11., 733.	Ambrosius, Brigitte	24.11., 60 J.	Ethner, Margit	16.11., 72 J.
Domek, Manfred	21.11., 76 J.	Meißner, Detlef	26.11., 60 J.	Maul, Frieda	16.11., 723. 16.11., 88 J.
				Stechemesser, Gerhard	16.11., 65 J.
Hielscher, Horst-Günter	21.11., 79 J.	Buse, Bettina	29.11., 65 J.		10.11., 65 J. 17.11., 71 J.
OT 147		Götze, Heinz	29.11., 74 J.	Born, Fritz	*
OT Wennungen	00.11 70.1	Thomas, Ingrid	29.11., 72 J.	Naumann, Frieda	17.11., 94 J.
Hinkler, Elfriede	06.11., 73 J.	ОШР		Reinsch, Alfred	17.11., 93 J.
Reininger, Stephan	12.11., 77 J.	OT Burgscheidungen	10.11 00.7	Hesse, Gerhard	18.11., 88 J.
Märtsch, Gerlinde	25.11., 78 J.	Schmidt, Ruth	18.11., 89 J.	Rühlemann, Walter	18.11., 87 J.
Förste, Otto	29.11., 74 J.	Richter, Günter	23.11., 72 J.	Salzmann, Margit	18.11., 60 J.
				Schmidt, Helga	18.11., 60 J.
OT Wetzendorf		OT Dorndorf		Steppan, Hilma	19.11., 89 J.
Nehring, Dietmar	01.11., 72 J.	Wurzel, Lieselotte	13.11., 89 J.	Brückner, Gerd	20.11., 76 J.
Tittmann, Roswitha	04.11., 76 J.	Beyer, Manfred	18.11., 84 J.	Kruppa, Ingrid	20.11., 75 J.
Chladek, Walter	05.11., 77 J.	Holzinger, Willy	21.11., 76 J.	Borchardt, Gerhard	21.11., 78 J.
Künzel, Annette	07.11., 86 J.			Eberlein, Dorothea	21.11., 60 J.
Stroisch, Hans-Joachim	08.11., 70 J.	OT Kirchscheidungen		Sünder, Rosmarie	21.11., 71 J.
Schlichting, Edeltraud	09.11., 60 J.	Abendroth, Marlis	05.11., 74 J.	Hiniborch, Loni	22.11., 85 J.
Fischer, Brigitte	12.11., 74 J.	Eberling, Karla	10.11., 72 J.	Schäfer, Monika	22.11., 60 J.
Heinicke, Gerhard	12.11., 76 J.	Krentz, Klaus	15.11., 71 J.	Heidrich, Magdalena	23.11., 92 J.
Merzbach, Eberhard	12.11., 76 J.	Klier, Hellfried	17.11., 77 J.	Sterz, Edith	23.11., 74 J.
Reiß, Lieselotte	13.11., 77 J.	Hesse, Siegfried	18.11., 82 J.	Rosenhahn, Liesbeth	24.11., 89 J.
Plutz, Hildegard	14.11., 78 J.	Müller, Gisela	18.11., 78 J.	Diers, Paul	26.11., 78 J.
Wappler, Luzie	17.11., 86 J.	Keindorff, Christine	21.11., 60 J.	Eberlein, Gertraud	26.11., 83 J.
Damm, Käthe	18.11., 78 J.	Schnelle, Antje	21.11., 72 J.	Jesse, Heidi	28.11., 71 J.
Burghardt, Alfred	21.11., 71 J.			Körber, Renate	28.11., 87 J.
Klabes, Manfred	21.11., 70 J.	OT Tröbsdorf		Zwanzig, Rudi	28.11., 70 J.
Löhne, Dietgard	25.11., 74 J.	König, Erika	01.11., 72 J.		
Thieme, Claus	25.11., 72 J.	Kunth, Gisela	06.11., 78 J.	OT Großwangen	
Becker, Marita	26.11., 71 J.	Löser, Herbert	21.11., 87 J.	Liebetruth, Klaus	03.11., 72 J.
Asche, Horst	27.11., 75 J.			Kopf, Peter	07.11., 71 J.
Eberling, Waltraud	27.11., 79 J.	Stadt Nebra (Unstrut)		Neumann, Klaus	17.11., 74 J.
Baach, Viktor	28.11., 60 J.	Schlichting, Irma	01.11., 96 J.	Radenz, Anneliese	20.11., 77 J.
		Brohmer, Vera	02.11., 87 J.	Radenz, Helmut	
Stadt Laucha an der Ur	ıstrut	Hewekerl, Anita	02.11., 85 J.	Radeliz, Heililut	20.11., 78 J.
Lange, Adolf	01.11., 80 J.	Huth, Marianne	02.11., 79 J.		
Huche, Liselotte	02.11., 86 J.	Schön, Monika	02.11., 72 J.	OT Kleinwangen	
Janus, Marianne	03.11., 90 J.	Barth, Jürgen	03.11., 60 J.	Beck, Otto	06.11., 77 J.
Schulze, Elfriede	05.11., 73 J.	Richter, Ewald	03.11., 74 J.	Gatzke, Lothar	12.11., 77 J.
Wandrey, Erika	05.11., 85 J.	Eberlein, Marie	04.11., 82 J.	Severin, Gertrud	25.11., 91 J.
Reichert, Edeltraud	08.11., 71 J.	Hartmann, Kurt	05.11., 74 J.	Robusch, Manfred	28.11., 70 J.
Langer, Viktor	09.11., 73 J.	Landgraf, Mathilde	06.11., 93 J.		
Beck, Rolf	12.11., 87 J.	Dr. Scharf, Joachim	07.11., 92 J.	Gemeinde Reinsdorf	
Funke, Liesbeth	12.11., 86 J.	Schmidt, Franz	07.11., 80 J.	Dr. Dr. Krüger, Wolfgang	02.11., 84 J.
Birkhahn, Walter	13.11., 77 J.	Hirschfelder, Ursula	09.11., 72 J.	Wiesner, Alois	04.11., 81 J.
Lauche, Jürgen	14.11., 60 J.	Leuschner, Horst	09.11., 76 J.	Rühlemann, Margarete	14.11., 78 J.
Porse, Marie	14.11., 85 J.	Müller, Werner	09.11., 70 J.	Schikora, Marga	15.11., 703.
Becker, Rosemarie	15.11., 84 J.	Kaczmarek, Irene	11.11., 82 J.	Ehrhardt, Juliane	16.11., 60 J.
Kümpel, Christa	16.11., 74 J.	Liebold, Uta	11.11., 02 J. 11.11., 72 J.	Henze, Martin	23.11., 87 J.
Selter, Eva	17.11., 80 J.	Moser, Gerhard	11.11., 723. 11.11., 74J.	Ihle, Dora	27.11., 85 J.
Weiße, Margit	17.11., 80 J. 17.11., 75 J.	Wagemann, Ruth	12.11., 743.	Beier, Olga	29.11., 82 J.
., 01100, 11141 811	17.11., 700.	45011141111, 114111	12.11., 020.	20101, 0164	20.11., 020.

Für Ihre Telefon: Werbung: (0 34 66) 30 22 21

Fax: (0 34 66) 32 38 23

e-mail: info@druckerei-moebius.de

Informationen / Veranstaltungen / Rückblicke der Verbandsgemeinde Unstruttal 2013 – ein erfolgreiches Jahr für das Schwimmbad Nebra



Die Hitze des vergangenen Sommers trieb so manchem den Schweiß ins Gesicht und sorgte für einen Besucherrekord im Schwimmbad Nebra. Bis zu 3.000 Badegäste konnten an den Wochenenden gezählt werden. Das forderte vom Schwimmmeister Karsten Könnicke und seinen Mitarbeitern viel Kraft und Einsatzbereitschaft ab. Sorgten sie doch dafür, dass die Besucher immer saubere und gepflegte Anlagen vorfanden und die Aufsicht in und an den Schwimmbecken ständig gewährleistet war.

Insgesamt besuchten in diesem Jahr fast 29.000 Badegäste das Terrassenschwimmbad. Das waren 9.000 mehr als im vergangenen Jahr und ein Beweis mehr dafür, wie wichtig Schwimmbäder gerade in Zeiten des Klimawandels sind. Bei Temperaturen von 38 °C, wie wir sie im vergangenen Sommer erlebt haben, besteht ein großer Bedarf an schattigen Plätzen oder einer Erfrischung im kühlen Nass.

Unser Dank gilt den Kolleginnen und Kollegen im Bad, die mit tollem Einsatz die Badesaison abgesichert haben.

Ein Dankeschön gebührt auch dem neu gegründeten Schwimmbadverein, der sehr viel für die Öffentlichkeitsarbeit getan hat. Täglich aktuell konnte man das Geschehen im Bad über www.facebook.com/Schwimmbad.Nebra miterleben. Aber auch über die eigenen Aktivitäten des Vereins wurde berichtet.

Auf der Homepage des Fördervereins http://schwimmbad-nebra. jimdo.com kann man weitere Informationen erhalten, auch darüber, wie man Mitglied werden kann.

Beide, der Förderverein Terrassenschwimmbad Nebra e.V. und die Verbandsgemeinde Unstruttal, als Betreiber, würden sich freuen, wenn sie auch in der kommenden Saison wieder so viele Gäste, bei hoffentlich schönem Badewetter, begrüßen dürfen.

Welche Heizung passt wirklich?

Öl, Gas, Wärmepumpe oder doch Holz und Solar?

Carsten Schawe

Solar- und Wärmetechnik GmbH

Informieren Sie sich jetzt! Seitengasse III Haus-Nr. 1 06632 Gleina

Telefon: 034462 / 60 83 84 Fax: 034462 / 60 83 77 Mobil: 0170 / 7577845



E-Mail: info@heizungsbauschawe.de Internet: www.heizungsbauschawe.de

www.strecker-natursteine.de



Teutschenthal

Friedrich-Henze-Str. 89a Telefon 03 46 01 - 2 24 74

Mücheln

Merseburger Str. 11 Telefon 03 46 32 - 2 33 44

Querfurt

Merseburger Str. 54 Telefon 03 47 71 / 73 91 68

- Grabmale und Einfassungen
- Nachschriften und Reparaturen
- Fensterbänke und Treppenstufen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10.00-16.00 Uhr, Do 10.00-18.00 Uhr, jeden 1. und 3. Sa 10.00-12.00 Uhr, außerhalb gern nach telefonischer Vereinbarung

Hausgeräte Kundendienst Beratung - Verkauf - Reparatur

- Waschgeräte,
- Wäschetrockner
- Geschirrspüler
- Kühl- und Gefriergeräte
- Mikrowellen
- Elektroherde
- Elektroboiler

Andreas Pohl · Erich-Langrock-Str. 16 · 06642 Nebra
Tel. 034461-255025 · Fax 034461-25172 · Funk 0162-5726360

Brennstoffhandel und Fuhrunternehmen Harald Schmidt

Heizöl - Kohle - Container

⇒ Stellen von Containern 1 m³ bis 5 m³

Lieferung von Sand, Kies und Schotter mit Multicar und LKW

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Telefon: 03 46 32 / 2 31 54

06249 Mücheln · Lutherplatz 1

Für Ihre Werbung: **Telefon:** (0 34 66) 30 22 21

Neues der Freiwilligen Feuerwehr Unstruttal sowie aus den Ortsfeuerwehren

Freiwillige Feuerwehr Unstruttal

3. "Löschangriff nass" der Ortsfeuerwehren der Verbandsgemeinde Unstruttal am 05. Oktober 2013

Die 1. Plätze gingen an die Jugendmannschaft Gleina, die Frauenmannschaft Balgstädt und die Männermannschaft Wetzendorf

Auf dem Sportplatz in Burgscheidungen führten 13 Mannschaften unserer Ortsfeuerwehren den Löschangriff nass durch. Unter der Leitung von Gemeindewehrleiter Steffen Alt wurden die Mannschaftsleiter vor Beginn des Wettkampfes noch einmal kurz in die veränderten Wettkampfbedingungen eingewiesen. Auf dem sehr gut vorbereiteten Platz waren die Start- und Zieleinrichtungen bereits am Vortag aufgebaut worden. Somit stand der Austragung der Wettkämpfe, bei dem die Pokale der Verbandsgemeinde in den Frauen-, Männer- und Jugendmannschaften ihren Meister suchten, nichts mehr im Wege. Auch der Wettergott meinte es an diesem Tag gut mit den Floriansjüngern und es blieb während des gesamten Wettkampfes noch trocken.

Bei den nur vier gestarteten Jugendmannschaften siegte die Jugendfeuerwehr aus Gleina mit einer hervorragenden Zeit von 37:11. Die Jungen aus Gleina, welche zugleich in diesem Jahr Burgenland-Kreismeister wurden, freuten sich gemeinsam mit ihren Betreuern Pedro Kaufmann und Henry Grett über den errungenen Titel und nahmen den Siegerpokal strahlend von Verbandsgemeindebürgermeisterin Jana Grandi entgegen.

Bei den 2 Frauenmannschaften waren die starken Balgstädter Frauen diesmal nicht zu schlagen. Mit 41:52 Sekunden war es eine beachtliche Zeit in der die jungen Damen den Parcours absolvierten. Auch die Wennunger Frauen waren mit ihrer erzielten Zeit noch zufrieden und freuten sich, dass sie im Wettkampf schneller als ihre Männermannschaft waren.

Die Wetzendorfer Männermannschaft, welche den 1. Platz von sieben gestarteten Mannschaften erreichte, war vor Freude überglücklich. Mit über einer Sekunde Vorsprung vor Balgstädt haben die Männer um Wehrleiter Lutz Busse eine beachtliche Zeit errungen. Den Wanderpokal konnten die Balgstädter nun nicht für immer mit nach Hause nehmen. Sie gewannen die beiden ersten Wettkämpfe. Die Siegerehrungen wurden durch die Verbandsbürgermeisterin Jana Grandi, Gemeindewehrleiter Steffen Alt und dem Bürgermeister der Stadt Laucha an der Unstrut Michael Bilstein vorgenommen. Es wurde allen teilnehmenden Mannschaften für ihre Bereitschaft und ihren Wettkampfgeist gedankt.

An dieser Stelle möchte sich die Verbandsgemeindewehrleitung sowie die Verwaltung für die Unterstützung bei dem Versorgungszug



Die erfolgreiche Männermannschaft Wetzendorf

der Johanniterunfallhilfe e.V. für das zubereitete Essen aus der Feldküche bedanken.

Ebenso gilt der Dank den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lossa, die die Zieleinrichtung für unseren Wettkampf zur Verfügung gestellt und transportiert hat, den Mitarbeitern des Bauhofes der Stadt Laucha an der Unstrut für die Unterstützung, der Agrargenossenschaft Burgscheidungen - Laucha e.G. für die Bereitstellung eines Wasserfasses sowie der gastgebenden Ortsfeuerwehr Burgscheidungen für die Auf- und Abbauleistung und die Verköstigung der Besucher und der Kameraden während des Wettkampfes mit Getränken und leckeren Imbissangeboten.

Am Schluss der Veranstaltung wurde dem Ortswehrleiter Manfred Patzke für seine jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit gedankt und unter Teilnahme aller Anwesenden aus dem aktiven Dienst der Feuerwehr in die Altersabteilung der Ortsfeuerwehr Burgscheidungen versetzt

Für 2014 ist ein neuer Wettkampf vorgesehen, die Verbandsgemeindewehrleitung sucht dafür eine neue Austragungsstätte und wünscht sich mehr teilnehmende Mannschaften.

Ortsfeuerwehr Großwangen

Dreiste Schrottdiebe in Kleinwangen – Feuerwehr um ihren Erlös gebracht

Schrottdiebe treiben in unserer Gegend ihr Unwesen. Bereits zum zweiten Male suchten sie den Ort Großwangen heim.

Die noch unbekannten Täter haben am Freitag, dem 04. Oktober in der Zeit von ca. 12:30 Uhr bis 16:00 Uhr den Schrott der Ortsfeuerwehr Großwangen mitgehen lassen. Die Täter waren vermutlich mit einem weißen Kleintransporter angerückt, um sich am Schrott auf dem Grundstück neben dem Bauhof zu bedienen. Erwischt wurden sie dabei leider nicht.

Wehrleiter Michael Radenz entdeckte den Verlust kurz nach Feierabend und alarmierte die Polizei.

"Am Vormittag war der Schrott noch vorhanden", berichtet der Wehrleiter sichtlich aufgebracht. Ca. 600 Euro Schaden sind dabei entstanden.

"Wir Feuerwehrkameraden sammeln das ganze Jahr über Schrott, um die klamme Feuerwehrkasse zu entlasten und dann so etwas", die Empörung von Wehrleiter Michael Radenz über so viel Dreistigkeit geht weiter, denn der Erlös der Schrottaktion war schon fest eingeplant, nicht für notwendige Bekleidung und Material, sondern auch für Veranstaltungen der Jugendfeuerwehr und der Ortsfeuerwehr, wie z.B. Löschangriffe und Übungen. Zudem steht im Jahr

2016 das 150-jährige Feuerwehrjubiläum an und auch dafür wollten wir jetzt schon finanzielle Reserven anlegen, so der Wehrleiter weiter. Offenbar handelt es sich bei den Dieben um Osteuropäer, die ihren Wohnsitz im Saalekreis oder im Landkreis Mansfeld-Südharz haben sollen, so die Aussage der Polizei. Diese Aussage geht auf Berichte von Augenzeugen in anderen Ortschaften zurück. Den Anwohnern fielen Kleintransporter auf, weil die Fahrer dunkelhaarige Männer, südländischen Typs waren, die die Straßen und Orte mehrfach durchfuhren. Die Transporter hatten die Kennzeichen der Landkreise SK und MSH. Oft werden die Objekte der Begierde vorher ausspioniert.

Die Polizei und auch der Wehrleiter sind an Hinweisen möglicher Zeugen interessiert und bitten die Bevölkerung und die Anlieger um Mithilfe. Wer verdächtige Personen oder Fahrzeuge gesehen hat, möchte seine Beobachtungen dem Polizeirevier Burgenlandkreis – Revierkommissariat Naumburg – Revierstation Nebra unter 03 44 61 / 6 90 oder dem Wehrleiter der Feuerwehr Wangen mitteilen.

Feuerwehr Wangen, im Oktober 2013

Kreiskinderfeuerwehr

Kreiskinderfeuerwehrtag des Burgenlandkreises am 14.09.2013 in Freyburg (Unstrut)

Am Samstag, dem 14.09.2013 begann der Kreiskinderfeuerwehrtag in Freyburg (Unstrut) mit einem Umzug vom Schützenplatz zur Feuerwehr in der Querfurter Straße, dieser wurde vom Fanfarenklub Finne angeführt. Über 150 Kinder von 15 Feuerwehren des Burgenlandkreises nahmen an diesem Tag teil und bewiesen Feuerwehrwissen, Geschicklichkeit und Teamwork.



An sieben Stationen mussten sich die kleinen Feuerwehrmänner und -frauen beweisen, so galt es unter anderem, einen Parcours mit hölzernen Feuerwehrautos so schnell wie möglich zu überwinden, sich von einem Baum abzuseilen, eine Dartscheibe mit Luftballons zu treffen, einen Löschangriff nass durchzuführen, Gegenstände aus einem vernebelten Zelt zu bergen und der Wassertransport mit einer Rohrkonstruktion, welche an den Seiten offen war.

In den Pausen warteten auf die Kinder der Feuerwehrspielplatz und zwei Hüpfburgen sowie Fassbrause, Popkorn, Zuckerwatte und Nudeln mit Feuerwehrsauce.

Am Ende des Tages wurden die Sieger der Feuerwehrolympiade gekürt, wobei die Kinderfeuerwehr Nebra-Reinsdorf den ersten Platz belegte. Aber auch alle anderen Kinderfeuerwehren konnten sich über einen Teilnehmerpokal und kleine Geschenke freuen.

Zu Schluss dieses Tages waren sich alle Kinder und Betreuer einig, dass es ein sehr gelungener Tag in Freyburg (Unstrut) gewesen ist und nach Bekanntgabe des nächsten Veranstaltungsortes in Weißenfels nahmen sich alle vor, auch an der nächsten Feuerwehrolympiade wieder teilzunehmen.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr möchten sich bei den Unterstützern und Sponsoren bedanken. Dabei gilt ein besonderer

Firma Ackermann, Autohaus Ihle GmbH, Auto-Mossberg GmbH, Binas Bau GmbH, Brennstoffhandel Dietrich, Händler & Schneider GmbH, Hospital "St. Laurentius", Weinbauverband Saale-Unstrut, Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie Thomas u Gritt Niebling, Glockengold Fruchtsaft AG, Günter Schulz GmbH & Co. KG, Firma Jan Tumat, Karosseriebau Fiedelak, Möbel- u. Bauelementsservice Udo Mänicke, Renate Tumat Friseur und Kosmetik GmbH, Fleischerei Arno Weise, Verbandsgemeinde Unstruttal, Freyburger Industriedienstleistung Matthias Tumat, Zahnarzt Fritz-Walter Lorenz, Freyburger Buchdruckwerkstätte GmbH und unseren anonymen Spendern.

Des weitern wollen wir uns beim DRK Laucha bedanken, die für die Absicherung des Festes verantwortlich waren, dem Versorgungszug der Johanniter Katastrophenhilfe für das leckere Essen sowie bei den Feuerwehren Balgstädt, Wangen, Zeuchfeld und Wetzendorf, die für die Besetzung der Spielstationen mit zur Verfügung standen.

Erik Ambrosch u. Jürgen Edler Kinderwarte der FF Freyburg

inhard Huche

Dachdecker- & Bauklempnerarbeiten GmbH & Co. KG

Tannengärten 14 06636 Laucha Tel. 03 44 62 / 2 03 84 Fax 6 10 35



& Blumengeschäft A. Schmidt

Bestattungsinstitut

- Bestattungen aller Art
- Trauerreden
- Trauerfloristik
- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Tag- und Nachtbereitschaft



NEU eigene Trauerhalle und Trauercafé

Tel. 03 44 62-30 90, Fax -3 09 19 www.Bestattungen-Axel-Schmidt.de Büro Freyburg, Jahnplatz 7 Tel. 03 44 64-2 80 57

Büro Laucha

Glockenmuseumstr. 24

NEBRA-ELECTRONIC-SERVICE

FREIE WERKSTATT - KOMPETENT und ZUVERLÄSSIG TV · VIDEO · HIFI · SAT · CARHIFI · BÜHNENTECHNIK ★ ☎ (03 44 61) 25 69 25 ★

> Karl-Liebknecht-Straße 2c · 06642 Nebra - Ecke E.-Langrock-Straße -∠ im selben Haus \

FRISEURSALON REGINA

DAMEN und HERRENSALON · MEISTERBETRIEB FESTFRISUREN · QUALITÄTSFÄRBUNGEN **★ ☎** (03 44 61) 2 51 38 **★**





In Ihrem Opel-Autohaus und 1a-Station



RUHM-AUTOMOB

2x in Ihrer Nähe

06268 Querfurt Nebraer Tor 7 Tel. 03 47 71 / 7 36 01 06268 Albersroda Hauptstraße 30 Tel. 03 46 32 / 2 28 41

www.ruhm-automobile.de

Kinderfeuerwehr Nebra-Reinsdorf

Erster Platz für Löschzwerge



Am 14. September nahmen die Löschzwerge aus Nebra-Reinsdorf beim 5. Kreis-Kinderfeuerwehrtag in Freyburg (Unstrut) teil. Gegen 15 Mannschaften mussten wir unser Wissen unter Beweis stellen. Verschiedene Stationen wurden von der Feuerwehr Freyburg (Unstrut) aufgebaut. Unter anderem ein Parcours bei denen die Kinder in hölzernen Feuerwehrautos eine Hindernisstrecke umlaufen mussten, ein kleiner Löschangriff nass mit den verlegen einer Schlauchstrecke, um letztlich Blechbüchsen in kurzer Zeit von einer Bank mit Wasser umzuspritzen. Da ging es um Tempo, Körperbeherrschung und erste Handgriffe, die zum Standard von Feuerwehrleuten gehören. Beim Hochziehen und Abseilen war Teamarbeit gefragt. An einen Dartstand mit Luftballons wurde die Treffsicherheit mit Dartpfeilen gefragt. Geschicklichkeit mussten die Kids bei einem Wassertransport

Wie in einen echten Einsatz fühlten sich die Löschzwerge, als sie in einem mit künstlichem Nebel gefüllten Zelt, Gegenstände, die auf den Boden verborgen waren, erraten mussten.

Nachdem alle Stationen erfolgreich abgearbeitet wurden, gab es leckere Nudeln mit Feuerwehrsoße. Gestärkt konnten wir uns auf den Freyburger Feuerwehrspielplatz oder auf den Hüpfburgen austoben. Ganz aufgeregt warteten wir auf die Siegerehrung. Wir erreichten tatsächlich den 1. Platz und konnten den damit verbundenen Wanderpokal der Kreiskinderfeuerwehr mit nach Hause nehmen.

Die Freude an diesen Tag war sehr groß und die Betreuer sind mächtig stolz was die Kinder an diesen Tag für eine Leistung abgelegt haben.

Wir bedanken uns für diesen erlebnisreichen Tag und freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Die Löschzwerge Nebra-Reinsdorf



Eigentumswohnung in Reinsdorf

Bachgasse 10, zu verkaufen, (Mietkauf ebenfalls möglich). 76 m², weitere 61 m² ausbaubar.

Bei Interesse melden Sie sich unter 0 15 22 / 30 13 014.

Ortsfeuerwehr Baumersroda

Übergabe VW Kleinbus mit Hänger (TSA) an die Ortsfeuerwehr Baumersroda



Die freiwillige Feuerwehr Baumersroda war eine kleine Wehr, der bis 30.06.2009 selbstständigen Gemeinde Baumersroda. Das Gründungsdatum und das sich hieraus ergebende Alter der Wehr sind wegen fehlender beurkundender Nachweise ungeklärt. Ein von der Gemeinde Baumersroda finanziertes und organisiertes Löschwesen bestand in Baumersroda seit 1854. Es gibt Dokumente, die belegen, dass 2014 ein organisiertes Löschwesen in Baumersroda seit 160 Jahren besteht. Ob es sich bei den 1854 gegründeten Lösch- und Wassermannschaften um eine freiwillige Feuerwehr handelt, ist jedoch umstritten.

Am 01.07.2009 verliert Baumersroda durch Eingemeindung nach Gleina seine Eigenständigkeit, die Feuerwehr bleibt als Ortsfeuerwehr Baumersroda erhalten. Die Gemeinde Gleina mit ihren Ortsteilen Gleina, Baumersroda, Ebersroda und Müncheroda wird ab 01.01.2010 Mitgliedsgemeinde der Verbandsgemeinde Unstruttal. Träger der freiwilligen Feuerwehren in den Gemeinden mit ihren Ortsteilen wird die Verbandsgemeinde.

Am 28.09.2013 wurde das alte Einsatzfahrzeug der Feuerwehr Baumersroda nach über 40 Dienstjahren insgesamt, und davon über 20 Jahre in Baumersroda, in den wohlverdienten "Ruhestand" versetzt. Der FORD Transit, Erstzulassung 01/1970, war nach der Wende ein Geschenk der Feuerwehr Winkels in der Samtgemeinde Mengerskirchen in Hessen an die Feuerwehr der Gemeinde Baumersroda und hatte hier als TSF bereits über 20 Jahre seinen Dienst geleistet. Detlef Urbicht, Mitglied der Feuerwehr Baumersroda und Liebhaber alter Fahrzeuge, wird neuer Besitzer des Ford. Mit seinen "goldenen" Händen wird er das Fahrzeug möglichst originalgetreu Baumersroda und der Nachwelt erhalten.

Die Ortsfeuerwehr Baumersroda erhält von der Verbandsgemeinde Unstruttal, Träger der Feuerwehr, einen MTF Typ VW, Baujahr 2009, mit Hänger (TSA), Baujahr 1991, als Ersatz für das TSF FORD Transit.



Die Ausstattung der Ortsfeuerwehr Baumersroda mit einem Kleinbus und TSA ist ein zeitgemäßer Mittelweg zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der kleinen Ortsfeuerwehren und der Schaffung einer sicheren Transportmöglichkeit der Mitglieder, der Kinder- und Jugendfeuerwehr Baumersroda.

Die feierliche Übergabe erfolgte am 28.09.2013 in Baumersroda am Feuerwehrgerätehaus durch die Vertreter der Verbandsgemeinde sowie den Gemeindewehrleiter Steffen Alt und den Gerätewart Herrn Tom Erfurth. Im Beisein der Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Baumersroda, dem Vertreter der Ortsfeuerwehr Gleina, L. Bornschein und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung sowie

der Mitglieder der Kinder- und Jugendfeuerwehr, übernahm der Ortswehrleiter T. Baselt die Schlüssel für Fahrzeug und Hänger aus den Händen des Wehrleiters der Verbandsgemeinde.

Herr Alt würdigte in seiner Ansprache anlässlich der Übergabe vor allem die Jugendarbeit in der Feuerwehr Baumersroda und sieht hier den richtigen Weg zur Lösung von Nachwuchsproblemen.

Bei Kuchen, Kaffee und Wurst vom Grill sowie einem Fass Bier vom Bürgermeister der Gemeinde Gleina G. Blankenburg, der leider verhindert war, haben die Kameradinnen und Kameraden und die Gäste den Tag der Übergabe am Gerätehaus der Feuerwehr ausklingen lassen.

So bleibt den Kameradinnen und Kameraden der Ortsfeuerwehr Baumersroda nur noch zu wünschen, dass die neue Technik sie problemlos durch alle Einsätze begleitet und alle nach jedem Einsatz gesund zurückkehren.

Gut Schlauch!

Bernd Wölflein

Vorsitzender Feuerwehrverein Baumersroda e.V.

Fotos: Bernd Wölflein

Informationen / Veranstaltungen / Rückblicke aus den Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal

Stadt Freyburg (Unstrut)

Verdiente Bürgerin, verdienter Bürger der Stadt Freyburg (Unstrut)

Es ist zu einer guten Tradition geworden, Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt und deren Ortsteile zum Empfang des Bürgermeisters zu ehren. Auch zu Beginn des kommenden Jahres soll diese Ehrung durchgeführt werden.

Der Bürgermeister und der Gemeinderat bitten um Vorschläge für diese Auszeichnung.

Ich bitte die Vorschläge bis **22. November 2013** bei der Verbandsgemeinde Unstruttal, Rathaus Freyburg (Unstrut), Frau Conrad, einzureichen

Für Ihre Mitarbeit bedanke ich mich im Voraus.

Udo Mänicke Bürgermeister

Jahreshauptversammlung des Kegelsportvereins e.V. Freyburg (Unstrut)

Der KSV Freyburg lädt ein zur Jahreshauptversammlung am: Donnerstag, dem **07.11.2013 um 18:00 Uhr** in die **Gaststätte am Jahnsportpark**.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

- 1. Begrüßung
- 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3. Rechenschaftsbericht des Vorstandsvorsitzenden
- 4. Diskussion
- 5. Abschlusswort

Roland Fliege

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender

Jürgen Proebsting

Rechtsanwalt

Marienstraße 11 Telefon: 03 44 64 / 35 91 00 06632 Freyburg Telefax: 03 44 64 / 35 91 90

Termine nach Vereinbarung

Stadtbibliothek Freyburg (Unstrut)

Hinter der Kirche 2, 06632 Freyburg (Unstrut) Tel.: 03 44 64 / 2 80 51

E-Mail: stadtbibliothek-frey@hotmail.de

Bibliotheksangebote im November Bundesweiter Vorlesetag am 15. November 2013

Im November beginnt in der Stadtbibliothek Freyburg die Aktion Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen.

Dieses Programm ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Lesen. Kinder sollen von Anfang an mit Büchern aufwachsen, alle Chancen auf eine gute Bildung erhalten. Deshalb werden seit 2011 Kinderbücher verschenkt. Das Lesestart-Set 1 erhielten ab 2011 Eltern für ihre einjährigen Kinder in den Kinderarztpraxen.

Das Lesestart-Set 2 erhalten ab dem 15. November 2013 die Dreijährigen in der Bibliothek. Dieses kostenlose Set enthält nicht nur ein altersgerechtes Bilderbuch, sondern auch einen Ratgeber für Eltern und anderes begleitendes Material.

Der **15. November** ist auch der alljährliche **bundesweite Vorlesetag**. Vorlesen ist wichtig für Kinder aller Altersgruppen, macht neugierig auf Geschichten und ist nicht durch CDs oder DVDs zu ersetzen.

Von Anfang an beteiligt sich die Stadtbibliothek Freyburg an dieser Aktion und lädt deshalb auch in diesem Jahr am **Freitag, dem 15.**November ab 14:00 Uhr zu einer Vorlesestunde ein.

Der Abend des 15. November steht dann ganz im Zeichen der Faszination Afrika. Hannelore und Friedel Schneider sind wieder einmal bei uns zu Gast. Bei ihrem letzten Besuch im März 2010 berichteten sie über verschiedene Reisen in Afrika an Orte jenseits der Touristenwege. "In Äthiopien scheint die Sonne 13 Monate" ist der Titel ihres diesjährigen Vortrags. Um 19:00 Uhr beginnt eine spannende Reise durch Äthiopien mit ungewöhnlichen Begegnungen. Ich lade Sie dazu herzlich ein.

Elisabeth Schumann



An das karnevalistische Volk in nah und fern



Das Prinzenpaar der Saison 2012/2013 Prinz Mario I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Susan I.

Hier bei uns war der Winter lang, der Frühling ins Wasser gefallen, der Sommer heiß, aber der Herbst verspricht uns eine tolle 5. Jahreszeit: den Karneval

Schon seit den Sommermonaten proben die Gruppen des Freyburger Karnevalklubs (beim FKK) an ihren neuen Auftritten für das Herbstprogramm. Man darf gespannt sein, denn in die Karten lässt sich jetzt noch keiner gucken. Apropos Karten, Eintrittskarten für das Karnevalsspektakel gibt es ab sofort in der Geschäftsstelle des Freyburger Fremdenverkehrsvereins am Markt für 11,99 Euro.

Am 16.11.2013 und am 23.11.2013 jeweils 20:11 Uhr beginnen die **Prunksitzungen im Schützenhaus in Freyburg**. Dazu möchten wir Sie herzlich einladen und freuen uns auf Sie.

Zuvor jedoch möchten wir uns bei unserem Prinzenpaar der Saison 2012/13 Prinz Mario I. und seiner Lieblichkeit Prinzessin Susann I. für die Repräsentation unseres Vereins während ihrer Amtszeit bedanken. Dies geschieht am 11.11.2013 ab 18:11 Uhr auf dem Marktplatz. Mit heißem Glühwein, Würstchen und Pfannkuchen (incl. Glücksmomente = Tombolalose) unterhält Sie der FKK wie jedes Jahr vorzüglich und kurzweilig.

Erleben Sie mit uns eine wunderbare närrische Zeit, die uns für so manches, was uns das Jahr 2013 bescherte, versöhnen wird.

Auf ein Wiedersehen im Schützenhaus freut sich ihr Freyburger Karnevalklub mit Chronistin Marion Diemar

Pflaster-, Garten- und Landschaftsbau Gorn

Harald Gorn An der Golle 4 06642 Memleben Tel. 03 46 72 / 8 44 07 Fax 03 46 72 / 9 36 99 Funk 01 73 / 3 61 74 97 E-mail harald.gorn@t-online.de

- Sanierung alter Hofflächen
- Pf|asterarbeiten a||er Art (Naturstein/Betonstein)
- **♦** Hofgestaltung
- Klärgrubenumbindungen und Beseitigung alter Klärgruben
- Treppenbau aus Beton- und Naturstein



Absprache ist alles

Ein Anruf bei der Verbandsgemeindebürgermeisterin genügte, um den ursprünglich der AG-Geschichte vom Burgenland Gymnasium gehörenden Hökerstand von zwei Mitarbeitern des Lauchaer Stadthofes zur Neuenburg zu transportieren. In Empfang genommen wurde dieser von Herrn Jasiulek, der guten Seele dieser altehrwürdigen Gemäuer.

Zusammengebaut von Schülerinnen und Schülern der Klasse 10a, optisch in alte Form gebracht u.a. von Frau Ellen Keindorff, die bis 1999 selbst Hauptakteur im Stand auf diversen Volksfesten in unserer Region war, stand er nun bereit, um zum dritten Domänenmarkt die Ergebnisse des Kunstprojektes der Klassen 9b und 10a würdig zu präsentieren.

Diese wurden fotografisch und schriftlich gekonnt von Frau Hellwig und Frau Marquardt für zukünftige Besucher der Doppelkapelle festgehalten.



Foto: © Gymnasium Laucha

Wie beigefügtes Foto beweist, zog der Stand nicht nur Marktbesucher an.

Unser Dank gilt allen, die uns in der Vorbereitung, Durchführung und Enddokumentation tatkräftig unterstützten.

i.A. die Schülerinnen und Schüler vom Burgenland Gymnasium



Steinmetzmeister Steinbildhauermeister

GUNTHER BIJCHOFF

RESTAURIERUNG · GRABMAL · BAU

Schweigenbergstr. 25 06632 **FREYBURG**

Tel./Fax 03 44 64 / 2 75 12

Anzeigen-Annahmeschluss für die Amtsblatt-Ausgabe 11/13 (29.11.13) ist der 18.11.13.

Tel.: 0 34 66 / 30 22 21 · Fax: 0 34 66 / 32 38 23 · E-Mail: info@druckerei-moebius.de

Gemeinde Goseck

Gosecker Heimatblätter

Nun erscheint bereits das 8. Heft der Gosecker Heimatblätter. Neben der Geschichtsaufarbeitung, den Rückblick auf die vergangenen Jahrhunderte sowie viel Aktuelles wird das Heft beinhalten.

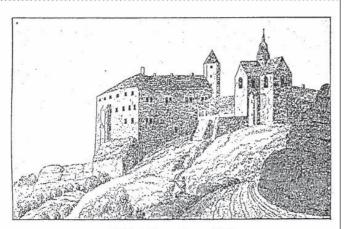
Die **Präsentation** der 8. Ausgabe findet am Donnerstag, dem **14. November 2013, 19:30 Uhr in Kochs Garten** statt.

Das Ehepaar Behnke aus Hohenmölsen wird diese Veranstaltung mit dem Dia-Vortrag "La Paz – Stadt der Kontraste" eröffnen.

Fred Winter Goseck

Gosecker Heimatblätter

8. Jahrgang 2013, Heft 8, November 2013



Schloß Goseck um 1850

8

Herausgeber: Fred Winter, Goseck

Für Ihre Werbung:

E-Mail: info@druckerei-moebius.de

CONTAINERDIENST

H u. S Recycling, Holger Pilling Am Gewerbepark 24, 06632 Freyburg

Containerstellung bis 10 m³ nur 45,00 EUR/netto

zzgl. der Entsorgungskosten je nach Abfallart

Aufkauf von Schrott, Kabeln und Buntmetallen

Mo.-Fr.:7.00-17.30 Uhr, Sa. nach telefon. Absprache 8.00-11.30 Uhr

Telefon 03 44 64 / 35 656 Mobil 0171 / 43 61 364

Gemeinde Karsdorf OT Wetzendorf

Kinder- und Jugendhaus "Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus Karsdorf

Ringstraße 25, 06638 Karsdorf OT Wetzendorf

Hausleiterin: Angela Reininger Handy/Tel.: 0173 / 7 45 24 64 oder 03 44 61 / 5 62 47 E-Mail: info@mgh-karsdorf.de

Träger der Einrichtung: Gemeinde Karsdorf, Poststraße 01 in 06638 Karsdorf

Veranstaltungen des Kinder- und Jugendhaus "Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus

Englisch für alle Altersklassen – ein neuer Kurs beginnt am 04.11.2013 im Mehrgenerationenhaus!

Englisch neu lernen, reaktivieren oder perfektionieren! Sie kennen das: mühsam gelernt – schnell vergessen?

Haben Sie Lust, mit uns Englisch zu lernen oder Ihre Sprachkenntnisse aufzufrischen?

Oder möchten Sie sich gern ohne fremde Hilfe auf Ihren Reisen in englischer Sprache mit einfachen Sätzen verständigen?

Dann sind Sie in unserem Kurs richtig!

In netter, lockerer Atmosphäre wird der Unterricht durchgeführt und so aufbereitet, dass auch Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen schnell Anschluss finden und in das Lernteam gut integriert werden können.

Es finden insgesamt 20 Unterrichtsstunden, einmal wöchentlich, immer montags von 17:30-19:00 Uhr statt.

Der Kurs **beginnt am 04.11.2013** im Mehrgenerationenhaus in Wetzendorf (späterer Einstieg ist auch möglich).

Die Kosten für den Kurs betragen 50,00 €, eine Ratenzahlung ist auch möglich

Anmeldungen bitte telefonisch unter 03 44 61 / 5 62 47 oder persönlich im Mehrgenerationenhaus in der Ringstraße 25 in Wetzendorf.

Angela Reininger

01.12.2013: Weihnachtszauber möchten wir auch 2013 wieder verbreiten



Wie schon in den vergangenen Jahren veranstaltet das Kinder- und Jugendhaus "Free-Time" mit dem Mehrgenerationenhaus am 01.12.2013 ab 14:00 Uhr den 11. Weihnachtsmarkt.

Wir freuen uns über alle die unseren Weihnachtsmarkt besuchen, denn es gibt keine schönere Zeit als die Vorweihnachtszeit mit Kerzen, weihnachtlichem Duft, Liedern, lachenden und glücklichen Menschen.

Wir stehen für Tradition in unserer Gemeinde!

07.12.2013:

Kinder- und Kleidersachenbörse im MGH

Es können aber auch Spielzeug und andere diverse Sachen angeboten werden!

19.12.2013: Weihnachtsfeier im Bürgerhaus

Für alle Generationen findet am 19.12.2013 in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr im Bürgerhaus eine Weihnachtsfeier, umrahmt von den Original Saaletalern, statt.

28.12.2013: 23. Volleyballnacht

(Beginn: 18:00 Uhr)

Suchen Sie für das Ausbildungsjahr 2014/2015 noch Auszubildende?

Dann beteiligen Sie sich doch als Arbeitgeber am 05. oder 19.11.2013 am Bewerberchoaching im MGH.

Sehr geehrte Arbeitgeber,

am 05.11.2013 und am 19.11.2013 möchten wir wieder das Bewerbercoaching mit der Sekundarschule Bad Bibra (Schüler der 10. Klasse) und der Sekundarschule Freyburg (Schüler der 9. Klasse) durchführen.

Das MGH, als Veranstalter, sucht noch Personalleiter/in, die uns Rahmen des Bewerbercoachings bei den Vorstellungsgesprächen unterstützen.

Das Coaching findet bei uns im Haus von 08:30 bis 13:30 Uhr statt.

Das Coaching soll unseren Jugendlichen zeigen,

- Wie bewerbe ich mich richtig?
- Wie gestalte ich meine Bewerbungsmappe optimal?
- Wie formuliere ich mein Anschreiben?
- Wie verhalte ich mich im Vorstellungsgespräch?
- Mit welchen Fragen muss ich im Vorstellungsgespräch rechnen?
- Vorstellungsgespräch: Vorbereitung, Verhalten, Kleidung, mögliche Fragen
- Stärken- und Schwächeanalyse: Persönliche Inventur, fachliche Stärken, Soft Skills, Privates beruflich nutzbar machen
- Zielfindung und Entwicklung von Handlungsstrategien: Welches Unternehmen/Branche/Tätigkeit passt zu mir? Firmenrecherche.
- Einstellungstest mit der AOK Sachsen-Anhalt

Über die Zusage einer Teilnahme bzw. Unterstützung würden wir uns sehr freuen.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Angela Reininger Hausleiterin

Kinder- und Jugendhaus "Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus

Ringstraße 25, 06638 Karsdorf Telefon/Fax: 03 44 61 / 5 62 47

Handy: Hausleiterin: Angela Reininger 0173 / 7 45 24 64

Email: info@mgh-karsdorf.de

Hompage: www.mehrgenerationenhaeuser.de/karsdorf

www.mgh-karsdorf.de

Vorankündigung

Silvestertanz am 31.12.2013 im Bürgerhaus in Karsdorf OT Wetzendorf

Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 20:00 Uhr

Eintrittspreis: 15,00 Euro inkl. 1 Glas Sekt

Es spielen für Sie: The Smilies

Karsdorfer Karnevalsverein kocht!!



Die Novemberveranstaltungen des Karsdorfer Karnevalsvereins e.V. stehen unter dem Motto "Karsdorf kocht".

Dabei soll es nicht nur um das kulinarische Wohl unserer Gäste gehen, für welches wieder bestens gesorgt ist, sondern auch um den Gemütszustand. Alle Darbietungen wie Tänze, Büttenreden, gespielte Witze und Gesang sind dafür gedacht, den Saal im Bürgerhaus zum Kochen zu bringen. Aber auch Zettel und Stift für unsere Gäste sind vielleicht empfehlenswert, um so manchen "nicht so ernst" gemeinten Rezeptvorschlag zu notieren.

Auf jeden Fall sind die Rezepte unserer Kuchen, welche wir zum Fasching für Junggebliebene anbieten, sehr zu empfehlen. Dazu eine schöne Tasse Kaffee und ein Glas Sekt für die Ältesten im Saal, sollten eine gute Grundlage für einen gemütlichen Nachmittag beim KKV sein.

Veranstaltungskalender des KKV:

16. November 2013

14:11 Uhr Fasching für Junggebliebene 20:11 Uhr Abendveranstaltung des KKV

23. November 2013

20:11 Uhr Abendveranstaltung des KKV

Mit Unterstützung unserer Partyband "Let's Dance" aus Wolmirstedt möchten wir die Abendveranstaltungen des KKV zu einem Leckerbissen für unser Publikum gestalten.

Um sich dieses nicht entgehen zu lassen, bitten wir um rechtzeitige Bestellung der Karten für die beiden Abendveranstaltungen im Bürgerhaus oder telefonisch unter der Telefonnummer 03 44 61 / 5 52 36. Bei Abholung im Vorverkauf lässt sich auch noch etwas Geld sparen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen und wünschen uns allen einen guten Auftakt der fünften Jahreszeit am 11.11.2013!

Ihr Karsdorfer Karnevalsverein e.V.



Salzdamm 50 · 06556 Artern · Telefon: 0 34 66 / 30 22 21 · Fax: 0 34 66 / 32 38 23 info@druckerei-moebius-de

Seniorenclub Karsdorf

Träger: Internationaler Bund Bildungszentrum Naumburg Ansprechpartner: Frau Meng Tel.: 03 44 61 / 5 62 47

Clubprogramm für den Monat November 2013

Dienstag, 05.11.2013

13:00-13:30 Uhr Seniorengymnastik 13:30-16:00 Uhr Gemütliches Kaffee trinken

Dienstag, 12.11.2013

13:00-13:30 Uhr Sitztänze mit Frau Mika 13:30-16:00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 19.11.2013

13:00-13:30 Uhr Bunte Tücher tanzen - Sitzgymnastik 13:30-16:00 Uhr Klatsch und Tratsch bei Kaffee und Kuchen

Dienstag, 26.11.2013

13:00-13:30 Uhr Seniorengymnastik

13:30-16:00 Uhr Wir feiern unseren Rommé-König nach gemütli-

cher Kaffeerunde

Änderungen vorbehalten!

Für die Clubveranstaltungen wird ein Unkostenbeitrag von 1,00 €/p.P. erhoben.

Täglich können Sie bei uns zum Selbstkostenpreis Kaffee trinken und selbstgebackenen Kuchen essen.

Öffnungszeiten:

Montag 08:00 Uhr-14:30 Uhr Dienstag 08:00 Uhr-16:00 Uhr Mittwoch-Freitag 08:00 Uhr-14:30 Uhr

Stadt Laucha an der Unstrut



Unter dem Motto "Auf der Alm, da gibt's a Sünd'"...

...lädt der LCV in die 132. (oder 12 x 11.) Närrische Session des Lauchaer Karnevals und zu deren **Eröffnungsveranstaltungen am 16., 23. und 30.11.2013, jeweils 20.00 Uhr** in das Schützenhaus Laucha an der Unstrut ein.

Uns konsum- und lustheischenden Flachländlern erscheinen ja eigentlich die Berge und das Leben darin / da oben eher geprägt von traditioneller Bodenständigkeit und Arbeit in Sitte und Anstand. Bei Touren in den Bergen überwiegen deshalb angesichts der abverlangten eigenen Anstrengungen die Eindrücke körperlich ganz schön schwerer Tätigkeiten auf den Almwirtschaften. Wer denkt da noch an vielleicht doch vorhandene freie Kraftressourcen für (nach kirchlichem Moralkodex vielleicht) sündiges Tun? – Bestimmt nur ganz wenige Bergenthusiasten und Wanderer, wenn sie's denn abends endlich bis ins Quartier geschafft haben!

Und dennoch bestehen beharrlich die Spekulationen um´s: "Auf der Alm, da gibt´s "a" bzw. "koa" Sünd`"! Weshalb Sie der LCV nun ebenso in diesen Spannungskreis einlädt, in sein neues, sündhaft schönes Programm!

Und dafür schaffen und bereiten sich die Aktiven des LCV in diesen Tagen sehr intensiv vor, damit Ihnen als unserem Publikum diese Erkenntnis und Erfahrung auch gelingt!

Dazu tanzen die Kleinsten vom Kinderballett nicht nur "a Liedl für di", sondern singen auch die großen Bergvagabunden bekannte "(Berg-)Ohrwürmer"; wird zur körperlichen Ertüchtigung ein "Fitnesstrainer" bemüht; lassen "Resi und Sepp", vielleicht auch "Zenzi", vor allem aber die "Große (Wander-)Gruppe" das Almtreiben Revue passieren; ergötzt eine "närrische Ehefrau" ebenso wie "Frau Meier" und vielleicht "Schachmatte" bringt der große Zauberer "Hannini" mit seinem Programm wieder auf Vordermann, das durch die Kinder, Teenies, Mädels und Damen der Ballettgruppen abgerundet wird. – Nun, lassen Sie sich überraschen!!!

Vorher aber möchten wir alle dem Lauchaer Karneval Verbundene herzlichst zur traditionellen

Sessionseröffnung am 11.11., 11.11 Uhr

mit der Schlüsselübergabe des Bürgermeisters und einem kleinen Programm auf den Markt einladen. (Für das leibliche Wohl ist natürlich wieder gesorgt – vom Pfannkuchen bis zu herzhafteren Speisen, vom Glühwein, übers Schnäpschen bis zum Bier!)



Seniorenclub Laucha

Träger: IB BZ Naumburg, Tel.: 0176 / 51 41 91 16

Clubprogramm für den Monat November 2013

Donnerstag, 07.11.2013

14:00 Uhr Spiele-Nachmittag - Stadt - Land - Fluss

Donnerstag, 14.11.2013 12:00 Uhr Oktoberfest **Donnerstag, 21.11.2013**

14:00 Uhr Sport mit bunten Tüchern

Donnerstag, 28.11.2013 14:00 Uhr Kaffeefahrt

ANZEIGENPREISE

Anzeig	gengr	ößen		Preis
6,0	X	4,0 cm	=	18,48 €
6,0	X	8,0 cm	=	36,96 €
9,0	X	5,0 cm	=	34,65 €
9,0	X	9,0 cm	=	62,37 €
12,5	X	8,0 cm	=	77,00 €
19,0	X	5,5 cm	=	80,74 €
19,0	X	12,0 cm	=	175,56 €
19,0	X	20,0 cm	=	292,60 €

Preise bei Farbbelegung auf Anfrage. Dieser Betrag wird Ihnen nach Erscheinen in Rechnung gestellt, zuzüglich gesetzl. Mwst.

Rabatte bei mehrmaligen Erscheinen: 12 x jährlich = 15 %; 6 x jährlich = 10 %

Stadt Laucha an der Unstrut **OT Burgscheidungen**

Eröffnung der Burgscheidunger Carnevalssaison

Am Samstag, dem 09. November 2013 führt der Burgscheidunger Carnevals-Verein e.V. den traditionellen Fackelzug mit anschließendem Abbrennen des Herbstfeuers zur Eröffnung der Carnevalssaison 2013/2014 durch.

Beginn ist 18:00 Uhr – Stellplatz Spielplatz Kindertagesstätte. (Fackelverkauf findet am Stellplatz statt)

Im Anschluss des Fackelzuges kann man sich am Lagerfeuer am Sportplatz aufwärmen.

Die Versorgung ist bestens mit

- Steaks, Roster und Fischbrötchen
- Glühwein, Kinderpunsch und anderen Getränken durch den Burgscheidunger Carnevals-Verein e.V. abgesichert. Wir laden alle Gäste aus nah und fern recht herzlich ein! Burgscheidungen na allemal! - aber immer!

Der BCV

Veranstaltungen auf Schloss Burgscheidungen

Weihnachtsfeier im Barockschloss oder der urigen mittelalterlichen Brunnenbar

Jetzt reservieren! Tel. 0 18 05 / 37 28 36

Veranstaltungen November / Dezember 2013

1. November bis 23. Dezember 2013

1/2 Ente mit Rotkraut & Klößen 14,90 € oder Lust auf Wild? Genießen Sie verschiedenste Wildgerichte aus der Schlossküche

Sonntag, 03.11.2013

15:00-17:00 Uhr - Konzert & Tanz "Musik liegt in der Luft" evergreen swing big band sachsen-anhalt unter der Leitung von Cornelius Nägler

Karten: 15,-€/Person (Tischreservierung möglich: Tel. 0 18 05 / 37 28 36)

Samstag, 09.11. / Sonntag, 10.11.2013 Martinsgans mit Rosenkohl, Rotkraut und Klößen 19,50 € (Reservierung unter Tel. 0 18 05 / 37 28 36 erbeten)

Mittwoch, 25.12. / Donnerstag, 26.12.2013 Großer Weihnachtsbrunch im festlich dekorierten Schloss

Reichhaltiges Frühstücksbüffet und großes Büffet mit Fleisch, Fisch, Wild und vegetarischen Spezialitäten.

Preis pro Person 24,90 €, Kinder ab 6 Jahren zahlen 50 % Beginn: ab 11:00 Uhr

(Reservierung unter Tel. 0 18 05 / 37 28 36 erbeten)

Dienstag, 31.12.2013 Große Sylvesterparty Beginn 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

- Reservierter Tisch
- Begrüßungscocktail

- Mitternachtsbuffet
- Showband & DJ
- Höhenfeuerwerk uvm.
- Glas Sekt "Mitternacht" (Reservierung unter Tel. 0 18 05 / 37 28 36 erbeten)

- Großes Schlemmerbuffet - Alle Getränke*



Ratskeller Laucha/Unstrut Karten-Telefon 034462 - 20803 Heimatverein (Frau Matyschok)

Stadt Nebra (Unstrut)

Einläuten der Adventszeit

Einladung an alle Senioren der Stadt Nebra (Unstrut) mit den Ortsteilen Groß- und Kleinwangen sowie dem Ortsteil Reinsdorf

Die Weihnachtsfeier wird am Sonnabend, dem 30. November 2013 von 15.00-22.00 Uhr in der Unstrut-Halle / Grabenmühlenweg stattfinden.

Eingeladen sind alle Senioren ab 60 Jahren mit Partner/In. Den Unkostenbeitrag von 4,00 € bitten wir Sie bei der Anmeldung zu

Anmeldungen sind bis zum 22. November 2013:

in der Stadtbibliothek Nebra (Unstrut)

13:30-16:30 Uhr montags

10:00-12:00 u. 13:30-16:30 Uhr dienstags 10:00-12:00 u. 13:30-16:30 Uhr donnerstags

freitags 15:00-18:00 Uhr

oder

im Rathaus

13:00-18:00 Uhr und dienstags 13:00-16:00 Uhr donnerstags

möglich.



Stadt Nebra (Unstrut)

Veranstaltungen der Trias-Ausstellung **Nebra (Unstrut)**

Vortrag am 15.11.2013

"Fremdartige Welt der Trias - Wiege der Dinosaurier"

Zeit: 18:00 Uhr Dauer: ca. 2,0 h Leitung: T. Dannenberg Preis: 4,00€

Veranstalter: Trias-Ausstellung Nebra (Unstrut)

Projektveranstaltung für Schüler der Unterstufe

In diesem Projekt soll den Schülern auf anschauliche Weise der Zeitabschnitt der Erdgeschichte vor 250-205 Millionen Jahren näher gebracht werden.

Verständliche Schautafeln erklären wichtige Fachbegriffe, zeigen das Aussehen der Erde zur Trias-Zeit und erzählen von einer vielfältigen Flora und Fauna.

Mit einem Wissensquiz kann das erlernte Wissen getestet werden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um telefonische Rücksprache unter 03 44 61 / 2 69 05 oder 0152 / 06 63 09 45.

Dieses Projekt kann jederzeit genutzt werden.

Der Unkostenbeitrag für Eintritt und Schreibmaterial beträgt 2,00 €, Erwachsene zahlen den üblichen Eintrittspreis von 3,00 €.

TRIAS-Ausstellung Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 10:00-16:00 Uhr Samstag und Sonntag nach Vereinbarung

TRIAS-Ausstellung Nebra (Unstrut) Promenade 13 a, 06642 Nebra (Unstrut)

Tel.-Nr.: 03 44 61 / 2 69 05 Funk: 0152 / 06 63 09 45

E-Mail: trias-ausstellung-nebra@t-online.de



Stadt Nebra (Unstrut) OT Kleinwangen

Mumien reisen wieder ab / Großer Familienaktionstag zum Ende der Sonderschau "Ägyptische Mumien" in der Arche Nebra

Nebra, 10. November 2013 / Bevor die "Ägyptischen Mumien" die Arche Nebra in Richtung Neanderthal Museum verlassen, können große und kleine Besucher noch einmal tief in die Welt der alten Ägypter eintauchen. Ein großer Familienaktionstag setzt den bunten Schlusspunkt hinter die erfolgreiche Sonderschau "Ägyptische Mumien - Eine Reise in die Unsterblichkeit", die seit Ende April 2013 im Besucherzentrum am Fundort der Himmelsscheibe von Nebra zu sehen war. Am letzten Öffnungstag besteht noch einmal die Gelegenheit, Amulette herzustellen, Hieroglyphen auf Papyrus zu schreiben oder vielleicht sogar eine Papyruslaterne herzustellen und damit ein Stück altes Ägypten mit nach Hause zu nehmen.

Der Familienaktionstag am letzten Öffnungstag der Sonderschau "Ägyptische Mumien – Eine Reise in die Unsterblichkeit", am 10. November 2013, fasst noch einmal die verschiedenen Aktivangebote zusammen, die während der Laufzeit der Präsentation als offene Aktionstage angeboten wurden oder für Gruppen buchbar waren.

Amulettwerkstatt "Horusauge" - So können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Beispiel sogenannte "Horusaugen" herstellen. Horusaugen waren im alten Ägypten Amulette, die Verstorbenen als Grabbeigaben mitgegeben wurde. Das Auge des falkenköpfigen Gottes Horus war ein lebenswichtiges Amulett, ein Symbol der Vollkommenheit und Gesundheit, und daher von großer Bedeutung im altägyptischen Totenkult. Es sollte u.a. für die Unversehrtheit des Körpers des Verstorbenen sorgen und wurde daher auch gern auf die Mumien gelegt. Horusaugen gibt es aus den verschiedensten Materialien. Die Amulette in der Arche Nebra sind aus Zinn und können individuell oder nach den Vorbildern, die in der Sonderschau zu sehen sind, bemalt werden.

Papyrus-Lesezeichen - Wer lieber ein "altägyptisches Lesezeichen" mit nach Hause nehmen möchte, hat die Möglichkeit, in der Papyruswerkstatt Papyrus zu bemalen oder mit Hieroglyphen zu beschreiben. Der Beschreibstoff aus den Papyrus-Pflanzenfasern ist vorhanden, ebenso wie Bildvorlagen beliebter altägyptischer Motive. Die pädagogischen Mitarbeiterinnen der Arche Nebra helfen beim Entziffern des Buchstabensystems der alten Ägypter, und wer möchte, kann sein Lesezeichen mit seinem Namen in Hieroglyphen beschriften.

Schon im 3. Jahrtausend v. Chr. schrieben die Ägypter mit Tinte Hieroglyphen auf Papyrus. Echte alte Papyri sind in der Sonderschau zu bestaunen. Pyramiden- und Engelslaternen - Papyrus spielt auch eine Rolle bei der bereits traditionellen Laternenbastelaktion der Arche Nebra. Wer für den Martinstag am 11. November noch keine Laterne hat, kann in diesem Jahr in der Arche Nebra ein ganz besonderes Exemplar herstellen. Nach den Mammut-Laternen des letzten Jahres, sind die "altägyptischen Laternen" pyramidenförmig und aus Papyrus, nicht aus dem normalen Pergamentpapier. Für eifrige Laternenbastler gibt es darüber hinaus auch noch eine zweite Möglichkeit: Als Vorgeschmack auf die Sonderschau "Ein Engel für die Arche Nebra", die im Dezember und Januar gezeigt wird, können auch Laternen in Form eines Engels hergestellt werden.

Ähnlich wie die Himmelsscheiben- und Mammut-Laternen der vergangenen Jahre bestehen die Engelslaternen aus Papier und buntem Pergamentpapier. Jeder Bastler kann seine Laterne selbst zusammenkleben und dann noch individuell bemalen oder bekleben.

Der Familienaktionstag beginnt um 11:00 Uhr. Der Unkostenbeitrag für die Teilnahme an den Aktionen beträgt 3,00 € pro Teilnehmer, Anmeldung wird empfohlen.

Öffentliche Führung - Die Sonderschau "Ägpytische Mumien", die anhand von Originalexponaten aus dem Ägyptischen Museum in Florenz einen Einblick in die religiösen Vorstellungen der ägyptischen Hochkultur mit ihren geheimnisvollen Mumien, den wertvollen Grabausstattungen und der rätselhaften Götterwelt gibt, schließt am 10. November um 18:00 Uhr. Die letzte öffentliche Führung durch die Sonderschau beginnt um 14:15 Uhr. Das Führungsentgelt beträgt 2,00 € pro Person, zzgl. Eintritt. Die Arche Nebra ist an diesem Tag letztmalig in diesem Jahr von 10:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die Winteröffnungszeiten bis Ende März sind etwas verkürzt: Dienstag bis Freitag von 10:00 bis 16:00 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10:00 bis 17:00 Uhr, Montag geschlossen.

Information und Anmeldung:

Arche Nebra - Die Himmelsscheibe erleben An der Steinklöbe 16 06642 Nebra OT Kleinwangen T.: 03 44 61 - 2 55 20 F.: 03 44 61 - 25 52 17 info@himmelsscheibe-erleben.de www.himmelsscheibe-erleben.de

Veranstaltungskalender Verbandsgemeinde Unstruttal

November

31.10.-03.11.2013, Kleinwangen

Sonnenreligion und Sonnenschiff – Ägypten, Nebra, Dänemark / **Vortrag** in der Arche Nebra

Bis 10.11.2013, Kleinwangen

Arche Nebra – **Sonderschau** "Ägyptische Mumien – Eine Reise in die Unsterblichkeit"

02.11.2013, Freyburg

19:30 Uhr, Lichthof Rotkäppchen Sektkellerei – **Baumann & Clausen**, Programm "Alfred allein zu Haus", Das Programm ist eine unfassbar lustige, spontane und gleichzeitig turbulente Bühnenkomödie der beliebten Bürokraten. Themen wie Patchworkfamilie und moderne Haushaltsführung finden ebenso ihren Platz wie vegetarische Lebensideologien und digitale Herausforderungen der Neuzeit. Natürlich alles immer in der Welt von Neddelhastedtfeld, der Heimatstadt von Alfred und HaWe (29,95 € / 28,80 € / 26,50 €)

02.11.2013, Laucha

 $19:\!00\,\mathrm{Uhr},\mathrm{Ratskeller}-\mathbf{Kabarett}$ "Oorschwerbleede", Sofa-Siggi, sein Besuch & seine Ansichten

09.11.2013, Burgscheidungen

Ab 18:00 Uhr, **Fackelzug** (Stellplatz Spielplatz KiTa) mit anschließendem **Lagerfeuer** auf dem Sportplatz (veranstaltet durch den BCV)

10.11.2013, Gleina

19:30 Uhr, Gasthaus "Zum Goldenen Anker" – **Faszination Australien**, Atemberaubende Fotos einer Australien-Rundreise

10.11.2013, Kleinwangen

Ab 11:00 Uhr, Arche Nebra – Mumien reisen wieder ab / Großer **Familienaktionstag** zum Ende der Sonderschau "Ägyptische Mumien" in der Arche Nebra

11.11.2013, Freyburg

28:11 Uhr, Marktplatz - Unterhaltung durch den FKK

11.11.2013, Nebra

18:11 Uhr, Rathaus / Festplatz – **Erstürmung des Rathauses** mit Schlüsselübergabe und anschließendem Fackelzug sowie Ausklang auf dem Festplatz

11.11.2013, Laucha

 $11:\!11\,\mathrm{Uhr}, \mathrm{Markt}\!-\!\mathbf{Schl}\ddot{\mathbf{u}}\mathbf{ssel}\ddot{\mathbf{u}}\mathbf{bergabe}\,\mathrm{und}\,\mathrm{Programmauff}\ddot{\mathbf{u}}\mathrm{hrungen}\,\mathrm{des}\,\mathrm{LCV}$

16.11.2013, Freyburg

20:11 Uhr, Schützenhaus – Prunksitzung des FKK

16.11.2013, Laucha

20:00 Uhr, Schützenhaus - Eröffnungsveranstaltung des LCV

16.11.2013, Wetzendorf

14:11 Uhr, Bürgerhaus – **Fasching** für Junggebliebne

20:11 Uhr, Bürgerhaus – Abendveranstaltung des KKV

23.11.2013, Freyburg

20:11 Uhr, Schützenhaus – Prunksitzung des FKK

23.11.2013, Freyburg

19:30 Uhr, Kellertheater der Rotkäppchen Sektkellerei – **Kabarett**: Michael Ranz & Edgar May, Potsdamm, Programm: "Gutmensch ärger dich nicht!" (20 € / 18 € / 15 €)

23.11.2013, Laucha

20:00 Uhr, Schützenhaus – Eröffnungsveranstaltung des LCV

23.11.2013, Nebra

14:11 Uhr, Unstrut-Halle – **Rentnerveranstaltung** des NCV

20:11 Uhr, Unstrut-Halle – **Prunksitzung** des NCV

23.11.2013, Weischütz

18:00-19:30 Uhr, Schießstand – **Adventsschießen** des Schützenvereins Laucha von 1951 e.V.

23.11.2013, Wetzendorf

20:11 Uhr, Bürgerhaus - Abendveranstaltung des KKV

30.11.2013, Burgscheidungen

Ab 14:00 Uhr, am Saal - Weihnachtsmarkt

30.11.2013, Laucha

 $20:00\,Uhr, Sch \ddot{u}tzen haus - \textbf{\textit{Er\"{o}ffnungsveranstaltung}}\,des\,LCV$

30.11.2013, Nebra

15:00-22:00 Uhr, Unstrut-Halle – Rentnerweihnachtsfeier

Veranstaltungen rund um das Thema Wein

02.11.2013, Freyburg

19:00 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – **Beliebte Stöverkanne** mit "Strumpf & Latsch"

08.11.2013, Freyburg

13:00 Uhr, Winzervereinigung – **Weinseminar "Facettenreiches Weinland Saale-Unstrut"** (Weinbauverband Saale-Unstrut e.V., Querfurter Straße 10, 06632 Freyburg, Tel. 03 44 64 / 2 61 10, www.natuerlich-saale-unstrut.de, info@natuerlich-saale-unstrut.de; Voranmeldung 30,- € / Pers., 18,- € / Azubi, inkl. Weinprobe)

08.11.2013. Frevburg

20:00 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – Schüller & Band – **Chanson-Swing-Lyrik** u.v.m.

09.11.2013, Freyburg

13:00-19:00 Uhr, Winzervereinigung Freyburg eG – **Erntedankfest** (Winzervereinigung Freyburg eG, Querfurter Straße 10, 06632 Freyburg, Tel. 03 44 64 / 30 60, www.winzervereinigung-freyburg.de, info@winzervereinigung-freyburg.de; Eintritt frei, Kellerführung 4,-€)

09.11.2013, Freyburg

19:00 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – **Zünftiges Schlachtefest** mit "Strumpf & Latsch"

16.11.2013, Freyburg

10:00 Uhr, Treffpunkt: Marktplatz – "Weinberge im Herbst" – eine **Weinwanderung** durch die Freyburger Weinlandschaft mit Weinerlebnisbegleiterin Iris Hölzer (Weinerlebnisbegleiterin Iris Hölzer, Mobil 01 62 / 5 60 23 96, Hoelzer-unterwegs@t-online.de; 5,-€)

16.11.2013, Freyburg

15:00 Uhr, Weingut Lückel – Wein & Kräuter, **Lavendel-Schau-Destillation** mit Ch. Scheibert und anschl. Weinverkostung (Weingut Familie Lückel, Schlossstraße 21, 06632 Freyburg, Tel. 03 44 64 / 35 91 60, www.weingut-lueckel.de, info@weingut-lueckel.de; Voranmeldung)

16.11.2013, Freyburg

18:00 Uhr, Winzervereinigung Freyburg eG – Schokolade & Wein – **Kulinarische Weinverkostung** (Winzervereinigung Freyburg eG, Querfurter Straße 10, 06632 Freyburg, Tel. 03 44 64 / 30 60, www.winzervereinigung-freyburg.de, info@winzervereinigung-freyburg.de; 25,- € Voranmeldung)

23.11.2013, Freyburg

19:30 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – **Irish Folk** zu Whiskey & Beer mit der Gruppe "Die Greenhorns"

07.12.2013, Freyburg

19:00 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – **Oh Zeiten, oh Siten** – eine vergnügliche Reise durch die Kulturgeschichte des guten Benehmens!

15.12.2013, Freyburg

13:00-19:00 Uhr, Winzervereinigung Freyburg eG – **Weihnachts-markt** (Winzervereinigung Freyburg eG, Querfurter Straße 10, 06632 Freyburg, Tel. 03 44 64 / 30 60, www.winzervereinigung-freyburg.de, info@winzervereinigung-freyburg.de; Eintritt frei, Kellerführung 4,-€)

15.12.2013, Freyburg

16:00 Uhr, Hotel * Altdeutsche Weinstuben "Zum Künstlerkeller" – **Irische Weihnachtsmusik** mit der Gruppe "Die Greenhorns"

15.12.2013, Zscheiplitz

14:00 Uhr, Weingut Bernard Pawis – **Weihnachtliches auf dem Gutshof** (Weingut Bernard Pawis, Auf dem Gut 2, 06632 Freyburg OT Zscheiplitz, Tel. 03 44 64 / 2 83 15, www.weingut-pawis.de, info@weingut-pawis.de; Eintritt frei)

31.12.2013, Freyburg

Berghotel zum Edelacker – **Silvester über dem Winzerstädtchen** - Festbuffet, Musik und Tanz, Höhenfeuerwerk in den Weinbergen und Brunch-Buffett am Neujahrstag

(Tickets: 03 44 64 - 3 50, www.@edelacker.de)

Kirchplan 2

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Gottesdienste 03.11., 09:00 Uhr Gleina – Einführung GK-Rat und Verabschiedung der ausscheidenden Ältesten 09:30 Uhr Freyburg-Einführung GK-Rat 10:30 Uhr Laucha-Einführung GK-Rat und Verabschiedung der ausscheidenden Ältesten 10:30 Uhr Wennungen 14:00 Uhr Balgstädt – Einführung **GK-Rat** 15:00 Uhr Burgscheidungen 09.11., 13:00 Uhr Freyburg Winzervereinigung – Winzererntedank 17:00 Uhr Markröhlitz – Martinsfest 18:00 Uhr Balgstädt - Martinsandacht

10.11., 08:30 Uhr Nißmitz mit Abendmahl 09:00 Uhr Baumersroda 09:30 Uhr Freyburg

10:00 Uhr Memleben-Einführung des GK-Rates im Kirchspiel Nebra

10:30 Uhr Laucha

10:30 Uhr Pödelist mit Vorstellung des neuen GK-Rates

10:30 Uhr Reinsdorf

14:00 Uhr Karsdorf - Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

15:00 Uhr Kirchscheidungen-Einführung GK-Rat und Verabschiedung der ausscheidenden Ältesten

17:00 Uhr Dobichau – Martinsfest und Vorstellung des neuen GK-Rates

11.11., 17:00 Uhr Freyburg - Martinsandacht

17.11., 09:00 Uhr Gleina - GD mit Totengedenken

09:00 Uhr Hirschroda - GD mit Totengedenken

09:30 Uhr Freyburg mit anschließender Andacht zum Volkstrauertag

10:00 Uhr Kirchscheidungen

10:30 Uhr Laucha 10:30 Uhr Markröhlitz

10:30 Uhr Wetzendorf - Abendmahlgottesdienst zum

Ewigkeitssonntag 14:00 Uhr Schleberoda – Einführung

GK-Rat und Abendmahl 15:00 Uhr Plößnitz - GD mit Toten-

gedenken

16:00 Uhr Kleinwangen - Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

17:00 Uhr Dobichau - GD mit Totengedenken

Laucha – Andacht zum 20.11., Buß- und Bet-Tag

23.11., 16:00 Uhr Laucha Friedhof-Lichterandacht zum Gedenken

17:00 Uhr Weischütz – GD mit Totengedenken

18:00 Uhr Pödelist - GD mit Totengedenken

24.11., 09:00 Uhr Ebersroda - GD mit Totengedenken

09:00 Uhr Kirchscheidungen-GD mit Totengedenken

09:00 Uhr Wennungen - Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

09:30 Uhr Freyburg mit Abendmahl 10:30 Uhr Baumersroda – GD mit

Totengedenken 10:30 Uhr Laucha - GD mit Totengedenken

10:30 Uhr Nebra - Abendmahlgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

11:00 Uhr Größnitz mit Abendmahl 14:00 Uhr Balgstädt mit Abendmahl

14:00 Uhr Burgscheidungen-GD mit Totengedenken

14:00 Uhr Tröbsdorf – GD mit Totengedenken

14:30 Uhr Goseck - GD mit Totengedenken

16:00 Uhr Dorndorf – GD mit Totengedenken

"Geistliche Sprechstunde" mit Pfarrerin Wegener aus Laucha:

02.11., 18:00 Uhr Tröbsdorf 06.11., 17:00 Uhr Baumersroda 18:00 Uhr Ebersroda 07.11., 19:00 Uhr Hirschroda 08.11., 19:00 Uhr Gleina 09.11., 17:30 Uhr Weischütz 12.11., 18:00 Uhr Dorndorf

13.11., 19:00 Uhr Kirchscheidungen

14.11., 18:00 Uhr Plößnitz 19:15 Uhr Laucha

16.11., 18:00 Uhr Burgscheidungen 20.11., 17:00 Uhr Baumersroda 18:00 Uhr Ebersroda

22.11.. 19:00 Uhr Gleina 23.11., 17:30 Uhr Weischütz

30.11., 18:00 Uhr Tröbsdorf

Seniorenandacht

09:30 Uhr Nebra – Johanniterhaus Dο Nebra (Altenpflegeheim) 07.11., 10:00 Uhr Freyburg - Hospital St. Laurentius

Kinder- und Jugendarbeit

Christenlehre und mehr... (Bitte Ferienangebote nachfragen)

15:00-16:00 Uhr Goseck Mo

15:00-16:00 Uhr Balgstädt – ab 5 Jahre ("Pfarre") Mi 14:30-16:00 Uhr Freyburg-

1.-6. Klasse (Gemeinderaum)

Konfirmanden

16.11.,09:30-13:00 Uhr Laucha (7./8. Klasse) 05./19.11.,17:00-19:00 Uhr

Goseck 16.11. 09:30-13:30 Uhr Sachbach (für Kirchspiel Nebra)

30.11. 09:30-13:30 Uhr Nebra

Pfadfinder

Treffen sich jedes 3. Wochenende in Bad Bibra, Laucha oder Kirchscheidungen

Junge Gemeinde

Di Kirchscheidungen (Auskunft: Jochen Kosdon) Mi 18:30-20:00 Uhr Freyburg-Gewölberaum

Krabbelgruppe

Di 16:00 Uhr Laucha - Eltern-Kind-Gruppe 1-4 Jahre Do 09:30 10:30 Uhr Querfurt-Kirchspielzentrum,

Kindertreff

Fr 15:30 Uhr

Querfurt - Kirchspielzentrum (für alle Kinder im Kirchspiel Querfurt) 1. Sa./Monat Schleberoda-09:00-11:30 Uhr Gemeinderaum

Jugendtreff Teamer

08./22.11., 18:00 Uhr Gleina

Kindernachmittag

09.11. 10:00-13:00 Uhr Freyburg - 8. Klasse (Gemeinderaum)

Kinderschatzkiste

23.11.,08:30-12:30 Uhr Laucha-Pfarramt 30.11.,08:30-12:30 Uhr Laucha, Pfarramt-

BESONDERE KINDER-**SCHATZKISTE** mit vorweihnacht-

licher Bäckerei für alle Eltern und Kinder (Bitte mitbringen: 2,-€ für Frühstück und Mittagessen, Hausschuhe und gute Launen (Bei Anfragen: 03 44 64/6 10 02, Gemeindepädagogin Ines Häger-Siemon)

Erzähl mir was...

13:45-14:45 Uhr Laucha, Grund-

schule – für alle Grundschulkinder im Hort

Gemeindekreise

1/ tägig

Frauenstunde / Frauenkreis / Frauenhilfe Mongon

טע	14-lagig	vvangen
06.11.,	14:30 Uhr	Gleina
04.11.,	14:00 Uhr	Karsdorf
	14:00 Uhr	Laucha
18.11.,	14:00 Uhr	Wennungen
12.11.,	15:00 Uhr	Kirchscheidungen
13.11.,	19:30 Uhr	Zeuchfeld
14.11.,	14:30 Uhr	Balgstädt
	14:30 Uhr	Burgscheidungen
20.11.,	19:30 Uhr	Größnitz (Buß- und

Bettag)

Nebra 20.11., 15:00 Uhr

Einladung zum Frauenfrühstück

09.11.,09:00-11:00 Uhr Querfurt-Kirchspielzentrum – Thema: Kleider machen Leute -Leute machen Kleider (Mode und ihre Schattenseiten)

Eltern-Kind (2-6 Jahr	e) Kreis
23.11.,09:00-11:00 Uhr	•
	(Kirchspielzentrum Kirchplan 2)
Bibelstunde	im cripian 2)
	. 1 60
(Landeskirchliche Ge	,
Do 16:00 Uhr	Freyburg
	(Gemeinderaum)
Gesprächskreis	
27.11., 19:30 Uhr	Laucha, Gemeinde- raum – "Wie wurde die Bibel zur Bibel?" II. Teil (Der Kreis ist offen für alle)
Seniorenkreis	
20.11., 15:00 Uhr	Freyburg – (Buß- und Bettag)

Kirchenmusik

Mo	19:30 Uhr	Freyburg – Bläser- chorprobe (Ge- meindehaus)
Mi	18:00 Uhr	Burgscheidungen – Jungbläser
	19:00 Uhr	Balgstädt – Kirchenchor Freyburg und Balgstädt ("Pfarre")

Sie wollen überzeugende Leistungen für Ihr Geld/ Wir bieten Ihnen starken und günstigen Kfz-Schutz.

Die Kfz-Versicherung mobil kompakt von AXA bietet Ihnen starken Schutz zu erstaunlich günstigen Beiträgen! Genießen Sie große Sicherheit, umfassenden Service und kostenlose Schutzbriefleistungen.

Rufen Sie uns an!

Maßstäbe / neu definiert



AXA Generalvertretung Martin Zimmermann Am Neuen Sportplatz 2 06642 Nebra

Tel.: 034461 61030 martin.zimmermann@axa.de

Kirchstraße 3, 06632 Freyburg Tel.: 034464 27500 thomas.huefner@axa.de

19:30 Uhr Freyburg-Freyburger Kirchenchor "Collegium musicum' 19:30 Uhr Laucha - Kirchenblech 09:30-10:30 Uhr Querfurt-Seniorenchor (Kirchspielzentrum, Kirchplan 2) 16:30 Uhr Laucha - Kinderchor 18:00 Uhr Laucha - Kirchenchor 19:30-21:00 Uhr Bad Bibra - Nebra Chorproben 19:30 Uhr Laucha - Jugendchor Fr 19:30 Uhr Gleina - Trinitatis-

Sonstige Informationen

02.11., 20:00 Uhr Gleina, Kirche-"GENESIS lights" (Licht-und Lasershow) 09.11., 13:00 Uhr Freyburg, Winzervereinigung-Winzererntedank (mit Segnung der Winzer) 20.11., 18:00 Uhr Laucha, Gemeinderaum-Back- und Bastelnacht 30.11., 15:00 Uhr Gleina - Adventsmarkt (u.a. mit Trinitatischor und Krippenspiel)

chor

Martinstag

09.11., 18:00 Uhr Balgstädt, Kirche (mit Singspiel, Liedern und anschließendem Laternenumzugzum Schloss) 10.11., 16:00 Uhr Laucha, Kirche mit anschließendem Umzug zum Obertor 11.11., 17:00 Uhr Freyburg, Stadtkirche (Martinsgeschichte und Martinshörnchen, anschließend Laternenumzug zum Hospital St. Laurentius)

16.11., 18:00 Uhr Kirchscheidungen, Kirche mit anschließendem Umzug

Sprechzeiten/Erreichbarkeit

Evangelisches Pfarramt Freyburg

Pfarrer Sven Hanson, Kirchstraße 7, 06642 Freyburg (Unstrut), Tel.-Nr. 03 44 64/2 74 51 (Büro) und 03 44 64/2 76 51 (privat), Fax-Nr. 03 44 64/6 64 43, e-mail: pfarramtfreyburg@gmx.de, Sprechzeit: Di 14:00-17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Gemeindepädagogin

Heike Kohn,

Dorfstraße 37, 06636 Laucha, OT Dorndorf, Tel. 03 44 62 / 2 19 55, e-mail: hxkohn@gmx.de

Regionalkantor Gerhard Schieferstein, Reinsdorfer Straße 23, 06638 Karsdorf, Tel. 03 44 61 / 56 94 59, Fax-Nr. 03 44 61 / 56 94 63 e-mail: schmoelln@t-online.de

Evangelisches Pfarramt Laucha

Untere Hauptstraße 6, 06636 Laucha Tel.: 03 44 62/2 02 48; Fax 03 44 62/2 02 62 e-mail: kirchspiel-laucha@t-online.de

Bürozeiten im Gemeindebüro Laucha

Di, Mi u. Do 09:00-11:00 Uhr Pfarrerin Wegener: Di 09.00-11.00 Uhr, Fr 16:30-17:30 Uhr

Friedhofsbüro Laucha; Bahnhofstr. 6 Tel.: 03 44 62/2 06 10; Fax: 03 44 62/2 27 50 Mo, Mi u. Fr 08:00-10:00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Nebra

Pfarrer Herr Röpke, Pfarrgasse 6, 06642 Nebra (Unstrut), Tel.: 03 44 61/2 22 62, Fax: 03 44 61/2 22 63, e-mail: pfarramt.nebra@t-online.de, Bürozeiten: Di u. Do 09:00-11:00 Uhr, Sprechzeiten des Pfarrers: Di 09:00-11:00 Uhr

Evangelisches Kirchspiel Querfurt

Geschäftsführender Pfarrer Jürgen Pillwitz Kirchplan 2, 06268 Querfurt, Tel.: 03 47 71/42 75 95

Pfarrstelle Querfurt Süd (für Reinsdorf) Pfarrer Hermann Rotermund

Tel.: 03 47 71/2 42 64, Fax: 03 47 71/7 18 41

Kirchspielsekretärin und Friedhofsverwaltung Frau Antje Preuße Kirchplan 2, 06268 Querfurt,

Tel.: 03 47 71/2 42 63, Fax: 03 47 71/2 78 60 e-mail: EvKirche.querfurt@t-online.de

Bürozeiten:

Mo-Do 09.00-12.00 Uhr, Di 14.00-18.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Goseck

Pfarrer Schilling-Schön, Hugo-Heinemann-Straße 1, 06667 Goseck, Tel. 0 34 43/20 02 42, Fax 0 34 43/23 87 30 Bürozeiten:

Do 08:30-11:30 Uhr im Pfarrhaus Goseck

Katholischer Gemeindeverbund "Bruno von Querfurt"

Katholische Kapelle Sankt Josef in Nebra

Heilige Messe

01.11., 09:00 Uhr HM zum Fest Allerheiligen 02.11., 16:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof in Nebra 17:00 Uhr HM

05.11., 09:00 Uhr Johanniter Altenpflegeheim

10.11., 10:30 Uhr

12.11., 09:00 Uhr

17.11., 10:30 Uhr

19.11., 09:00 Uhr

23.11., 17:00 Uhr

26.11., 09:00 Uhr

Erreichbarkeit

Katholische Pfarrei "St. Bruno von Querfurt"

Pfarrer Gerhard Oppelt, Johannes-Schlaf-Straße 6,06268 Querfurt, Tel.-Nr. 03 47 71/2 41 59

Mülltermine



Hausmüll

Freitag, 01.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen, Markröhlitz, Tröbsdorf, Wennungen

Samstag, 02.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf

Dienstag, 05.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Donnerstag, 07.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Goseck, Hirschroda, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 08.11.2013

Freyburg, Nißmitz

Dienstag, 12.11.2013

Nebra

Mittwoch, 13.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dobichau, Pödelist, Müncheroda, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 14.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 15.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf, Markröhlitz

Dienstag, 19.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Donnerstag, 21.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Goseck, Hirschroda, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 22.11.2013

Freyburg, Nißmitz

Dienstag, 26.11.2013

Ivebra

Mittwoch, 27.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dobichau, Pödelist, Müncheroda, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 28.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 29.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf, Markröhlitz

Bioabfall

Freitag, 01.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Hirschroda, Weischütz, Zscheiplitz

Samstag, 02.11.2013

Freyburg, Nißmitz

Dienstag, 05.11.2013

Nebra

Mittwoch, 06.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dobichau, Pödelist, Müncheroda, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 07.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 08.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Markröhlitz, Reinsdorf

Dienstag, 12.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Donnerstag, 14.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Goseck, Hirschroda, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 15.11.2013

Freyburg, Nißmitz

Dienstag, 19.11.2013

Nebra

Mittwoch, 20.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dobichau, Pödelist, Müncheroda, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 21.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 22.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Markröhlitz, Reinsdorf

Dienstag, 26.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Donnerstag, 28.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Goseck, Hirschroda, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 29.11.2013

Freyburg, Nißmitz

Gelber Sack

Freitag, 01.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf, Wennungen

Mittwoch, 06.11.2013

Freyburg, Nebra

Donnerstag, 07.11.2013

Balgstädt, Laucha

Montag, 11.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda

Dienstag, 12.11.2013

Dobichau, Pödelist, Goseck, Hirschroda, Plößnitz, Tröbsdorf

Mittwoch, 13.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dorndorf, Größnitz, Städten, Markröhlitz, Müncheroda, Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Weischütz, Zscheiplitz

Donnerstag, 14.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen

Freitag, 15.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf, Wennungen

Mittwoch, 20.11.2013

Freyburg, Nebra

Donnerstag, 21.11.2013

Balgstädt, Laucha

Montag, 25.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda

Dienstag, 26.11.2013

Dobichau, Pödelist, Goseck, Hirschroda, Plößnitz, Tröbsdorf

Mittwoch, 27.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Dorndorf, Größnitz, Städten, Markröhlitz, Müncheroda, Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Weischütz, Zscheiplitz

Donnerstag, 28.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Großund Kleinwangen

Freitag, 29.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Reinsdorf, Wennungen

Blaue Tonne

Mittwoch, 06.11.2013

Karsdorf, Wetzendorf, Wennungen

Donnerstag, 07.11.2013

Nebra

Montag, 11.11.2013

Groß- und Kleinwangen, Markröhlitz

Dienstag, 12.11.2013

Freyburg

Donnerstag, 14.11.2013

Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Tröbsdorf

Montag, 18.11.2013

Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Städten, Hirschroda, Müncheroda, Plößnitz, Reinsdorf, Weischütz

Dienstag, 19.11.2013

Laucha

Mittwoch, 20.11.2013

Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Donnerstag, 21.11.2013

Goseck

Donnerstag, 28.11.2013

Burkersroda, Dietrichsroda

Freitag, 29.11.2013

Dobichau, Pödelist

Erscheinungsdaten/ Redaktionsschlüsse

des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Unstruttal für das Jahr 2013

Ausgabe 11/2013

Erscheinungstag Freitag, 29.11.2013 Redaktionsschluss Montag, 18.11.2013

Ausgabe 12/2013 (vor Weihnachten)

Erscheinungstag Montag, 23.12.2013 Redaktionsschluss Dienstag, 10.12.2013

Änderungen vorbehalten!







Kraft und Anziehungskraft.

Die Audi A3 Limousine.

Konsequent dynamisch auf der ganzen Linie. Die Audi A3 Limousine* lässt den Begriff "Limousine" in einem völlig neuen Licht erscheinen. Durch und durch sportlich. Elegant und selbstbewusst. Bereit dafür, von Ihnen entdeckt zu werden.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. * Kraftstoffverbrauch I/100 km: innerorts 8,2 -4,6; außerorts 5,6 - 3,3; kombiniert 6,6 - 3,8; CO2-Emission g/km: kombiniert 152 - 99

Jetzt die Audi A3 Limousine Probe fahren.



Autohaus Rudolph GmbH

Oeltzschner Straße 124, 06217 Merseburg Tel.: 0 34 61 / 56 01-0, Fax: 0 34 61 / 56 01-16 merseburg@autohaus-rudolph.de www.autohaus-rudolph.de

Computer und mehr...

- * individuelle Beratung
- * Verkauf, Reparatur, Support
- * PC Technik
- * Drucker, Kopierer
- * Netzwerke, Internet
- * Zubehör, Verbrauchsmaterial

Computer- und Informationstechnik GmbH Thomae-Platz 5 - 06636 Laucha a.d.U.

Tel.: 034462 / 20832 - www.cit-laucha.de







